Offizielles Mitteilungsblatt der Einwohnergemeinden Moosseedorf und Urtenen-Schönbühl

ammoossee

Herausgegeben von den Gemeinden Moosseedorf und Urtenen-Schönbühl
erscheint mindestens sechsmal jährlich

November, Ausgabe 6 | 2022

Korbball Nationalliga A: Urtenen-Schönbühl holt den Vize-Schweizer-Meisterinnen-Titel

Inhalt

Moosseedorf / Urtenen-Schönbühl

3 Gratulationen
5 AHV-Zweigstelle
8 kultur@moosseedorf / Kulturkommission
9 Neueröffnung SportX
11 Leserbrief
11 rekja

Urtenen-Schönbühl

13 aus dem Gemeinderat
14 aus der Verwaltung
15 Kirchgemeinde
17 3322bewegt
19 rekja
21 FDP
21 Adventsfenster
23 Apéro riche Ü70
24 Militär im Dorf
25 Leserbrief

Moosseedorf

27 Gemeindeversammlung vom 8.12.2022
34 aus dem Gemeinderat
35 aus der Verwaltung
39 Projekt «Respektvolles Miteinander»
41 Energiestadt Moosseedorf
43 Kirche
45 rekja
45 SP
46 FOM
46 SVP
47 Gratulation zum 100. Geburtstag

Vereine

48 FC Schönbühl
49 Judo-Club Moosseedorf
50 TV Urtenen
52 Musikschule Region Jegenstorf
54 Judo-Veteranen

Veranstaltungskalender

55 Urtenen-Schönbühl
55 Moosseedorf

Titelbild:
Die Korbball-Damen vom TV Urtenen werden zum zweiten Mal Vize-Schweizer-Meister.

(Foto: Jasmin Zehnder)

Impressum

Dieses Informationsblatt ist für die Gemeinden Moosseedorf und Urtenen-Schönbühl gratis. Für auswärtige Interessenten im Jahresabonnement Fr. 30.–. Bestellungen nehmen die Gemeinden Moosseedorf (031 850 13 13) und Urtenen-Schönbühl (031 850 60 60) entgegen.

Herausgeber:
Gemeinden Moosseedorf und Urtenen-Schönbühl
www.moosseedorf.ch / www.urtenen-schoenbuehl.ch

Redaktion und Inserateannahme:
Ulrich Utiger, Sandstrasse 88, 3302 Moosseedorf
Telefon/Mobile 079 215 44 01, ammoossee@gmx.ch

Druck:
Egli Druck AG, Mattenweg 21, 3322 Urtenen-Schönbühl
Telefon 031 859 06 20, info@eglidruck.ch

Nächste Ausgaben:	Nr. 1/23	Nr. 2/23
Erscheinungsdatum:	14.02.23	18.04.23
Redaktions- und Inserateschluss:	13.01.23	17.03.23

Insertionspreise:	mm / 1spaltig	Seitentarif	Farbseiten
für Gewerbe	Fr. –.70	Fr. 660.–	auf Anfrage
für Vereine	Fr. –.50	Fr. 460.–	

Wir gratulieren...

Den 94. Geburtstag feiert:

Frau Yvonne Wyss am 18. November 2022
vormals in Urtenen-Schönbühl

Frau Elisabeth Kunz-Fund am 21. Januar 2023
vormals in Moosseedorf

Den 92. Geburtstag feiert:

Herr Ernst Hubacher am 26. Januar 2023
vormals in Urtenen-Schönbühl

Den 91. Geburtstag

Frau Edith Egli-von Wartburg am 14. Dezember 2022
in Urtenen-Schönbühl

Frau Irene Wälchli am 12. Januar 2023
in Moosseedorf

Frau Margrit Weber-Loosli am 26. Januar 2023
vormals in Urtenen-Schönbühl

Herr Hans Ulrich Rindlisbacher am 1. Februar 2023
in Urtenen-Schönbühl

Den 90. Geburtstag feiert:

Herr Kurth Aeberhard am 8. Dezember 2022
in Urtenen-Schönbühl

Herr Peter Mathys am 17. Dezember 2022
in Moosseedorf

Frau Sonia Zahonero am 6. Januar 2023
in Urtenen-Schönbühl

Frau Rosmarie Flückiger-Arm am 8. Januar 2023
in Urtenen-Schönbühl

Frau Lydia Maurer am 21. Januar 2023
in Moosseedorf

Frau Gertrud Francano-Schenk am 3. Februar 2023
in Urtenen-Schönbühl

Den 85. Geburtstag feiert:

Herr Albert Locher am 8. Dezember 2022
in Urtenen-Schönbühl

Frau Erika Stähli am 21. Dezember 2022
in Urtenen-Schönbühl

Frau Ruth Gilgen am 25. Dezember 2022
in Moosseedorf

Den 80. Geburtstag feiert:

Frau Ursula Aeschimann-Häusermann am 20. November 2022 in Urtenenn-Schönbühl

Herr Hans Rudolf Brechbühl am 1. Dezember 2022
in Urtenen-Schönbühl

Frau Gerda Witschi am 7. Dezember 2022
in Urtenen-Schönbühl

Herr Rolf Meier am 1. Januar 2023
in Urtenen-Schönbühl

Herr Heinz Jost am 8. Januar 2023
in Urtenen-Schönbühl

Frau Alma Gasser am 11. Januar 2023
in Urtenen-Schönbühl

Herr Fritz Lehmann am 17. Januar 2023
in Urtenen-Schönbühl

Frau Ruth Wüthrich-Meier am 19. Januar 2023
in Moosseedorf

Den 75. Geburtstag feiert:

Herr Fritz Nyffenegger am 15. November 2022
in Urtenen-Schönbühl

Frau Eveline Wittwer-Bracher am 19. November 2022
in Urtenen-Schönbühl

Frau Fatma Bikmaz-Aytek am 2. Dezember 2022
in Urtenen-Schönbühl

Herr Beat Schär am 21. Dezember 2022
in Urtenen-Schönbühl

Herr Johann Schmied am 27. Dezember 2022
in Urtenen-Schönbühl

Frau Frieda Dubacher am 30. Dezember 2022
in Moosseedorf

Herr Johann Heiniger am 1. Januar 2023
in Moosseedorf

Herr Bruno Baumgartner am 7. Januar 2023
in Urtenen-Schönbühl

Frau Heidi Schwarzentrub-Abegglen am 8. Januar 2023
in Urtenen-Schönbühl

Herr Christian Vuilleumier am 26. Januar 2023
in Urtenen-Schönbühl

Frau Ruth Habermacher am 14. Januar 2023
in Moosseedorf

Herr Peter Iseli am 2. Februar 2023
in Urtenen-Schönbühl

Herr Rolf Wüthrich am 4. Februar 2023
in Urtenen-Schönbühl

«Schützemur»

Ökologisch. Individuell. Nachhaltig. Hip.

Urtenen-Schönbühl

Verkaufsoffener Sonntag
20. November 2022 13:00 – 18:00 Uhr
Solothurnstrasse 45 / Ecke Schützenmauerweg
3222 Urtenen-Schönbühl

www.schuetzemur.ch

Ökologisch
Nutzung eigener Quellwasserversorgung

Hip
Minergie, Wohnraumbelüftung und vieles mehr

Nachhaltig
Das «Schützemur» ist auch ein Kraftwerk

Individuell
Raum für neue Lebens-, Wohn- und Arbeitsformen

Unsere Wohnungen bieten Ihnen:

- Hohe Qualität und Langlebigkeit
- Barrierefreie Zugänge
- Helle, lichtdurchflutete Räume
- Hochwertigen Ausbau

Überzeugen Sie sich von unseren attraktiven Konditionen zum Kauf vor Baubeginn
Schmidlin & Partner Ingenieure AG | Industriestr. 22 | 6060 Sarnen | info@schmidlinpartner.ch

30 Jahre

Fasnachtsverein Moossi

Urtenen-Schönbühl

Pünktlich zu unserem 30. Jubiläum melden wir uns zurück und feiern unter dem Motto «Mir touche uf» unsere Jubiläumsfasnacht vom 27.01. – 29.01.2023
Freitag, 27. Januar: Fasnachtseröffnung, Oldmoossi-Night
Samstag, 28. Januar: Fasnachtsparty mit Liveband
Sonntag, 29. Januar: Umzug mit anschl. Kindermaskenball
Mehr Infos unter: www.fasnacht-schoenbuehl.ch
Der Fasnachtsverein Moossi freut sich auf Deinen Besuch

SAVE THE DATE

AHV AVS AI IV **AHV-Zweigstelle**

Überbrückungsleistungen für ältere Arbeitslose

Auf einen Blick

Überbrückungsleistungen sichern die Existenz von Personen, die kurz vor dem Rentenalter ihre Erwerbsarbeit verloren haben, bis zum Zeitpunkt, in dem sie ihre Altersrente beziehen können. Überbrückungsleistungen sind Bedarfsleistungen und werden ähnlich berechnet wie die Ergänzungsleistungen zu einer AHV- oder IV-Rente. Arbeitslose, die nach dem 60. Geburtstag von der Arbeitslosenversicherung ausgesteuert werden und kein ausreichendes Einkommen mehr finden, können bis zur Pensionierung Überbrückungsleistungen erhalten. Überbrückungsleistungen werden vom Bund finanziert und von den Kantonen ausgerichtet. Sie bestehen aus jährlichen Leistungen, die monatlich ausbezahlt werden sowie der Vergütung von Krankheits- und Behinderungskosten.

Wann kann ich einen Anspruch auf Überbrückungsleistungen haben bzw. wann nicht?

Sie können Überbrückungsleistungen erhalten, wenn Sie

- im Monat, in dem Sie 60 Jahre alt werden, oder danach ausgesteuert werden
- mindestens 20 Jahre in der Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV) der Schweiz versichert waren, davon mindestens fünf Jahre nach dem 50. Geburtstag sowie eine gewisse Einkommenshöhe erzielt haben. (Eine Person muss 21'510 Franken pro Jahr (75 % von 28'680 Franken) verdient haben, damit sie einen Anspruch auf Überbrückungsleistungen geltend machen kann (Stand 2021)).
- nicht mehr als 50'000 Franken (Alleinstehende) oder 100'000 Franken (Ehepaare) Vermögen haben, wobei selbstbewohnte Liegenschaften nicht berücksichtigt werden den Wohnsitz und tatsächlichen Aufenthalt in der Schweiz oder in einem Mitgliedstaat der EU oder EFTA haben
- anerkannte Ausgaben haben, die Ihre anrechenbaren Einnahmen übersteigen (wirtschaftliche Voraussetzung)

Sie erhalten keine Überbrückungsleistungen, wenn Sie

- einen Anspruch auf eine Rente der AHV oder der IV haben
- vor dem 60. Geburtstag ausgesteuert werden
- vor dem 1. Juli 2021 ausgesteuert wurden (Arbeitslose, die bis zum 1. Juli 2021 das 60. Altersjahr vollendet haben und mindestens 20 Jahre Beiträge an die AHV bezahlt haben, werden ab dem 1. Januar 2021 bis zum Inkrafttreten ÜLG nicht von der Arbeitslosenversicherung ausgesteuert)

Wie hoch sind Überbrückungsleistungen?

Überbrückungsleistungen bestehen aus der jährlichen Überbrückungsleistung und aus der Vergütung von Krankheits- und Behinderungskosten. Sie werden nach Bedarf festgesetzt und bis zu einem jährlichen Maximalbetrag von 44'123 Franken bei einer alleinstehenden Person bzw. 66'184 Franken bei Ehepaaren ausgerichtet (Plafond). Krankheits- und Behinderungskosten werden jährlich bis zu einem Betrag von maximal 5'000 Franken bei alleinstehenden Personen bzw. 10'000 Franken bei Ehepaaren vergütet, sofern der maximale Betrag der Überbrückungsleistungen nicht erreicht wird.

Wie wird die jährliche Überbrückungsleistung berechnet?

Die jährliche Überbrückungsleistung entspricht der Differenz zwischen den anerkannten Ausgaben und den Einnahmen, die angerechnet werden können. Überbrückungsleistungen sind in ihrer Höhe begrenzt und werden nur bis zu den aufgeführten Beträgen (44'123 Franken bzw. 66'184 Franken) gewährt.

Was sind anerkannte Ausgaben?

Es werden nur die im Gesetz aufgeführten Ausgaben anerkannt. Bei Wohnsitz in der EU/EFTA werden bestimmte Ausgaben an die Kaufkraft des jeweiligen Landes angepasst. Folgende Ausgaben sind anerkannt:

- Allgemeiner Lebensbedarf (Betrag pro Jahr)
- Ausgaben für das Wohnen
- Kosten für den Unterhalt von Gebäuden und Hypothekarzinsen bis zur Höhe des Bruttoertrages der Liegenschaft
- Beitrag für die obligatorische Krankenversicherung. Dieser entspricht der tatsächlichen Prämie, jedoch höchstens der kantonalen oder regionalen Durchschnittsprämie
- Beiträge an die AHV/IV/EO
- Berufsauslagen bis zur Höhe des Bruttoerwerbseinkommens
- Geleistete familienrechtliche Unterhaltsbeiträge, z.B. Alimente
- Beitrag an die freiwillige Weiterversicherung in der beruflichen Vorsorge

Welche Einnahmen werden angerechnet?

- Erwerbseinkünfte
- Sämtliche laufenden Renten (berufliche Vorsorge, Militär-, Unfallversicherungen und von ausländischen Sozialversicherungen usw.), Pensionen und andere wiederkehrende Leistungen
- Ersatzeinkünfte wie Taggelder von Sozialversicherungen und privaten Versicherungen
- Familienzulagen
- Einkünfte aus beweglichem und unbeweglichem Vermögen wie Zinsen, Miete, Untermiete, Pacht oder Nutzniessung
- Mietwert der Wohnung
- Leistungen aus Verpfründungsverträgen und ähnlichen Vereinbarungen

Erscheinungsdaten «am moossee» 2023

Nummer:	Erscheint am:	Redaktionsschluss:
1/23	14. Februar	13. Januar
2/23	18. April	17. März
3/23	13. Juni	12. Mai
4/23	8. August	7. Juli
5/23	26. September	25. August
6/23	21. November	20. Oktober

- Einkünfte und Vermögenswerte, auf die verzichtet worden ist
- Familienrechtliche Unterhaltsbeiträge wie Alimente
- Ein Teil des Vermögens (Verzehr), das bei Alleinstehenden 30'000 Franken und bei Ehepaaren 50'000 Franken übersteigt. Zusätzlich werden bei selbstbewohnten Liegenschaften 112'500 Franken nicht als Vermögen berücksichtigt. Sofern die Freibeträge überschritten werden, wird 1/15 davon als Einkommen angerechnet.

Was wird nicht als Einkommen angerechnet?
- Verwandtenunterstützungen
- Unterstützungen der öffentlichen Sozialhilfe
- Hilflosenentschädigungen der Sozialversicherungen
- Stipendien und andere Ausbildungsbeihilfen für Kinder unter 25 Jahren in Ausbildung
- Solidaritätsbeiträge für Opfer von fürsorgerischen Zwangsmassnahmen und Fremdplatzierungen

Wie wird mein Erwerbseinkommen als Einkommen angerechnet?
Ihr Erwerbseinkommen wird nach Abzug der Berufsauslagen und Sozialversicherungsbeiträge sowie eines Freibetrages von jährlich 1'000 Franken bei Alleinstehenden bzw. 1'500 Franken bei Ehepaaren berücksichtigt. Vom Rest werden zwei Drittel als Einkommen angerechnet.

Was ist, wenn sich mein Einkommen oder Vermögen ändert?
Wenn sich Ihr Einkommen oder Vermögen und der in der Berechnung berücksichtigten Personen wesentlich verringert oder erhöht, werden die Überbrückungsleistungen auch im Verlauf des Kalenderjahres entsprechend angepasst.

Welchen Einfluss hat das Erwerbseinkommen meiner Ehepartnerin, meines Ehepartners?
Ihrer Ehepartnerin, Ihrem Ehepartner wird ein hypothetisches Erwerbseinkommen angerechnet, wenn sie oder er keinen eigenen Anspruch auf Überbrückungsleistungen hat und auf ein Erwerbseinkommen verzichtet. Kann Ihre Ehepartnerin, Ihr Ehepartner mit schriftlichen Stellenbewerbungen und Absagen der Firmen nachweisen, dass sie oder er keine zumutbare Stelle findet, wird kein hypothetisches Einkommen angerechnet. Das Erwerbseinkommen des Ehegatten ohne Anspruch auf Überbrückungsleistungen wird ohne Abzug eines Freibetrages zu 80 % angerechnet.

Welche Krankheits- und Behinderungskosten werden vergütet?
Zusätzlich zur jährlichen Überbrückungsleistung können Ihnen Krankheitskosten rückerstattet werden. Voraussetzungen: Die Kosten sind nicht bereits durch eine andere Versicherung (z. B. Kranken-, Unfall- oder Invalidenversicherung) gedeckt, die Höchstbeträge sind noch nicht erreicht und Sie wohnen in der Schweiz.
Folgende Kosten werden vergütet:
- Zahnärztliche Behandlung (wirtschaftliche und zweckmässige Behandlung);
- Mehrkosten für eine lebensnotwendige Diät
- Transport zur nächstgelegenen Behandlungsstelle
- Kosten für Hilfsmittel
- Beteiligung an den Kosten der Krankenkasse (Selbstbehalt und Franchise) bis zum Betrag von jährlich 1'000 Franken.

Wie lange kann ich die Rückvergütung der Kosten beantragen?
Reichen Sie sämtliche Unterlagen wie Abrechnungen der Krankenkasse, Zahnarztrechnungen, ärztliche Verordnungen usw. bei der zuständigen Stelle ein. Sie können die Rückvergütung der Kosten bis 15 Monate nach der Rechnungsstellung beantragen.

Wo muss ich meinen Anspruch auf Überbrückungsleistungen geltend machen?
Sie können Ihren Anspruch auf Überbrückungsleistungen bei der zuständigen Durchführungsstelle Ihres Wohnortes geltend machen. Für Personen mit Wohnsitz in der EU/EFTA ist die zuständige Durchführungsstelle ihres letzten Wohnsitzes in der Schweiz zuständig. Für Personen, die nie Wohnsitz in der Schweiz hatten, ist die Durchführungsstelle am Sitz des letzten Arbeitgebers zuständig. Bei der Durchführungsstelle können Sie auch die amtlichen Formulare für die Anmeldung beziehen. Sie, Ihre Stellvertretung oder eine nahe Verwandte können die Formulare einreichen. Die Durchführungsstelle teilt Ihnen den Entscheid über die Überbrückungsleistungen schriftlich mit.
Gegen den Entscheid können Sie Einsprache erheben.

Wann beginnt und endet mein Anspruch auf Überbrückungsleistungen?
Ihr Anspruch auf Überbrückungsleistungen besteht grundsätzlich ab dem Monat, in dem Sie die Anmeldung eingereicht haben und die Voraussetzungen für die Ausrichtung gegeben sind. Der Anspruch erlischt auf Ende des Monats, wenn
eine der Voraussetzungen nicht mehr besteht; oder
Sie die AHV-Rente vorbeziehen können (Frauen mit 62 Jahren und Männer mit 63 Jahren) und die Abklärungen der Durchführungsstelle ergeben haben, dass absehbar ist, dass Sie Anspruch auf Ergänzungsleistungen haben, oder
Sie das ordentliche Rentenalter erreichen.

Muss ich Änderungen der persönlichen oder wirtschaftlichen Verhältnisse mitteilen?
Sie müssen der Durchführungsstelle jede Änderung der persönlichen und jede grössere Änderung der wirtschaftlichen Verhältnisse von Ihnen und den Personen, die in der Berechnung berücksichtigt sind, sofort mitteilen. Sie, Ihre gesetzliche Vertretung, eine Drittperson oder eine Behörde können die Änderungen bekannt geben. Wenn Sie Änderungen nicht melden oder beim Antrag der Überbrückungsleistungen falsche Angaben machen, müssen Sie zu Unrecht bezogene Leistungen zurückerstatten.

Weitere Informationen zu Überbrückungsleistungen für ältere Arbeitslose finden Sie hier:

Informationen, Formulare, Merkblätter
www.ahv-iv.ch / www.akbern.ch

Ausgleichskasse des Kantons Bern

AHV-Zweigstelle Moosseedorf-Bäriswil
Tel. 031 850 13 12

AHV-Zweigstelle Urtenen-Schönbühl + Mattstetten
Tel. 031 850 60 73

kultur@moosseedorf 3322kultur

Die gemeinsame Vorschau …

Sie finden laufend aktualisierte Informationen zu Anlässen auf den Webseiten von kultur@moosseedorf (www.kulturmoosseedorf.ch) und der Kulturkommission Urtenen-Schönbühl (www.urtenen-schoenbuehl.ch/veranstaltungskalender).

Theatersaison 2022/23, Schlachthaus-Theater, Rathausgasse 20, Bern
Je 2 Theaterstühle …
… stehen den EinwohnerInnen von Moosseedorf während der Theatersaison pro Vorstellung gratis zur Verfügung. Reservation über www.schlachthaus.ch (Angabe Gemeinde), über Tel. 031 312 60 60 oder an der Kasse (Ausweis mit Adresse). Wir wünschen viel Vergnügen!

Ab sofort – 31.12.2023, Klee-Museum, Bern
Eintritt ins Zentrum Paul Klee Museum
Die Gemeindeverwaltung verfügt über 2 Freikarten zum Besuch des Zentrums Paul Klee. Sie werden der Bevölkerung von Urtenen-Schönbühl zur Verfügung gestellt. Keine Reservation möglich. Abholung gegen Bardepot CHF 20.– beim Kultursekretariat. Die Karten müssen innert 2 Tagen retourniert werden.

Samstag, 03. Dezember 2022, 11:30 Uhr, Zentrum Paul Klee, Bern
Isamu Noguchi – Führung mit Andreas Jahn
Lassen Sie sich inspirieren und lernen Sie den Weltenbürger Noguchi kennen, der Tradition und Technik verschmelzen lässt. Anmeldung erforderlich. Mehr Infos: Inserat Seite 26
Eine Veranstaltung von kultur@moosseedorf

Freitag, 13. Januar 2023, 19:00 Uhr, Postsäli
Lesung Esther Pauchard «Jenseits der Gier»
Die Autorin liest aus ihrem siebten Krimi «Jenseits der Gier» mit der Oberärztin Kassandra Bergen als Hauptprotagonistin. Das Buch erscheint im Herbst 2022. Im Anschluss an die Lesung sind Sie zu einem gemütlichen Imbiss eingeladen. Der Ticketpreis beträgt CHF 15.– Vorverkauf ab 12. November 2022 in Bibliothek Urtenen-Schönbühl, Tel. 031 859 26 27 oder urtenen@kob.ch.
Infos unter www.urtenen-schoenbuehl.ch/lesung. Weitere Informationen im Inserat auf Seite 10.

Eine gemeinsame Veranstaltung von kultur@moosseedorf, Gemeindebibliothek und der Kulturkommission Urtenen-Schönbühl.

…wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Infrarot-Wachstechnologie
pflegt die Beläge intensiver
und dauerhafter!
Bringen Sie Ihre Skis und Snowboards
jetzt zum Service!
Burkhalter-Sport
3322 Schönbühl
Hindelbankstrasse 11
Telefon 031/859 02 82
www.burkhaltersport.ch

Gemeindebibliothek Urtenen-Schönbühl
Kornhaus Bibliotheken

Märli u angeri Gschichtli

Jeweils Mittwoch, 14.15 – 15 Uhr
in der Gemeindebibliothek Urtenen-Schönbühl
für Kinder ab 3 Jahren

30. November / 21. Dezember 2022
25. Januar / 22. Februar / 29. März 2023

Gemeindebibliothek Urtenen-Schönbühl, Zentrumsplatz 8, 3322 Urtenen-Schönbühl
www.kob.ch, 031 859 26 27, urtenen@kob.ch
Mo – Fr, 15 – 18 h / Sa 10 – 12.30 h

Optik Brawand
Ihr unabhängiger Augenoptiker in Zollikofen
Keine Ladenkette, keine Einkaufsgruppe.
Das bedeutet für Sie:
individuelle Fachberatung rund um das Auge.
www.swiss-optik.ch – Telefon 031 911 11 04
Kostenlose Parkplätze bei Coop-Einstellhalle; Rollstuhlgängig | swiss optik-Brawand, Ziegeleiweg 2, 3052 Zollikofen

plus TaMü
Kinderbetreuung in der Tagesfamilie

www.tamue.ch

40-Jahre

Kinder- und Jugendfest

Auch in diesem Jahr war der belebt gestaltete Stand des TaMü am Kinder- und Jugendfest sehr rege besucht. Die Kinder und Jugendlichen konnten hier bunte **Herbstdrachen** basteln. Ebenfalls beliebt war das spannende Gewinnspiel mit **"ins Ziel treffen„,** wo man gern gesehene Preise erspielen konnte.

Unsere Betreuungspersonen und die Vermittlerin von Tagesbetreuungsplätzen betreuten den Stand und gaben gerne Auskunft zu Fragen der Kindertagesbetreuung in der Tagesfamilie.
Wir danken für die Besuche an unserem Stand.
Ein grosses Dankeschön unseren engagierten Betreuungspersonen, die diesen Stand selber und ideenreich gestaltet und betreut haben.

Kontakt:
Anita Haegeli, Präsidentin, Tel. 031 869 53 06
info@tamue.ch, www.tamue.ch

TaMü, Laubbergweg 52, 3053 Münchenbuchsee

SCHNEESPORT MOOSSEEDORF

ELTERNVEREIN MOOSSEEDORF

SKI - / SNOWBOARDKURS und SKIPLAUSCH

Die Kursdaten 2023:
11.1. / 18.1. / 25.1. / 1.2. / 8.2. / 15.2.

Weitere Infos und Anmeldeformulare können unter
www.elternverein-moosseedorf.ch
heruntergeladen werden.

Wir freuen uns auf deine Teilnahme

Anmeldeschluss ist der **6. Dezember 2022!!!**

Für Auskünfte und weiteren Fragen:
Sonja Götz, Laupenackerstrasse 54, 3302 Moosseedorf,
Telefon 031 859 14 00, email: sonja.goetz@gmx.ch

Bruuchbar
BROCKI & BISTRO

Tagestreff

für Seniorinnen und Senioren

031 506 46 46
www.bruuchbar.ch

portner schreinerei

Küchen • Schränke • Möbel • Türen • Innenausbauten

Massivholztisch - Massgenau aus eigener Produktion

schreinerei portner ag
mühlegässli 12
3324 hindelbank

031 859 39 59
mail@schreinerei-portner.ch

Neueröffnung im Shoppyland

Im Untergeschoss des Shoppyland sind am 13. Oktober 2022 die Bauwände und Abschrankungen verschwunden. Damit wurde der Blick frei auf den neuen «SportX Future Store». Hier soll die neue Markenphilosophie «Strong Body. Strong Mind» erstmals in der Deutschschweiz erlebbar werden – das Westschweizer-Pendant in Crissier VD wurde gleichentags eröffnet. Die Neuausrichtung soll neben körperlicher Fitness auch die mentale Stärke fördern und so die Kundschaft auf dem Weg zu physischer und psychischer Gesundheit unterstützen.

Der «Body Check-Up» lädt ein, die eigene Fitness zu messen.

Im Zentrum der neuen Filiale steht der «Wellbeing Bereich». Auffällig ist der «Body Check-Up», wo Kundinnen und Kunden einen individuellen Health-Index ermitteln lassen können. Zuerst steht man barfuss auf zwei Kontaktplatten und ergreift mit den Händen zwei Kontaktgriffe. Dann wird man 75 Sekunden elektrisch vermessen und anschliessend erfährt man in einer 20-30-minütigen Beratung die Messwerte, erhält Tipps für Training und Verhaltensoptimierung und kann die wichtigsten Ergebnisse auf eine Handy-App laden. Es ist interessant, wie viele Details Messung und Beratungsgespräch zutage

Karl Gorsatt (links), ehemaliger Centerleiter Shoppyland, interessiert sich immer noch für alles Neue in seinem «ehemaligen Reich». Richard Christiansen, Gesundheitscoach, zeigt ihm beim «Body Check-Up», wie er seine Fitness noch optimieren kann.

Ophélie Döbler, Head of SportX & Bike World, ist stolz auf das neue Konzept, welches das «X» zur Verbindung von Körper und Geist prägnant in Szene setzt.

fördern. Man erhält nicht nur Werte sondern diskutiert auch mögliche Ursachen und erörtert Möglichkeiten zur Gesundheitsförderung. Im Vergleich zum Gespräch sind die Informationen in der App recht rudimentär, es empfiehlt sich also die speziell interessierenden Details zu notieren. Nach der Gratislancierung gibt es im November noch 50% Rabatt auf den Normalpreis von CHF 49.00 für den «Body Check-Up».

Ebenfalls im Shoppyland ist der Migros Fitnessclub ACTIV FITNESS. «Dort geht es um aktive Bewegung und Training; im SportX stehen Ausrüstung, Gesundheitstipps und Spezial-Nahrungsmittel im Zentrum» erklärt Ophélie Döbler, Head of SportX, die völlig andere Ausrichtung. Selbstverständlich ist die Chefin der SportX- und BikeWorld-Ketten persönlich am Eröffnungstag anwesend. Auch die ehemalige Kunstturnerin Ariella Käslin beantwortet als Markenbotschafterin geduldig die Fragen der Kundschaft und von Medienleuten. Ophélie Döbler ist stolz auf das neue Ladenkonzept, welches freundlich und einladend wirkt und mit flexibler Einrichtung saisonale Angebots-Veränderungen leicht macht.

Die ehemalige Kunstturnerin Ariella Käslin ist SportX-Markenbotschafterin und teilt gerne Ihre Erfahrungen zum Thema psychische und physische Fitness.

Das neue Konzept im neuen Laden präsentiert eigentlich den alten Slogan «ein gesunder Geist in einem gesunden Körper» – oder «Mens sana in corpore sano» wie schon die alten Römer sagten – in zeitgemässer Form. Die tägliche gesunde Ernährung, die regelmässige Bewegung und die Pflege der psychischen und physischen Gesundheit muss Jede und Jeder immer selber wollen und leisten. Ein Besuch im neuen SportX kann dazu spannende Informationen, anregende Impulse und die passenden Ausrüstungen liefern.

Bericht: Ulrich Utiger

KRIMI-LESUNG

ESTHER PAUCHARD
"Jenseits der Gier"

Freitag, 13. Januar 2023

19.00 Uhr, Postsäli,
Zentrumsplatz 8, 3322 Urtenen-Schönbühl

Mit anschliessendem gemütlichem Imbiss

Eintritt CHF 15.--

Vorverkauf ab 12. November 2022

Gemeindebibliothek Urtenen-Schönbühl

urtenen@kob.ch / 031 859 26 27

Mo. – Fr. 15.00 – 18.00 Uhr / Sa. 10.00 – 12.30 Uhr

kultur@moosseedorf

Kornhaus Bibliotheken

3322kultur urtenenschönbühl

Regionale Fachstelle
für offene Kinder- und Jugendarbeit

rekja Adressen + Kontakte

3302 Moosseedorf: Sandstrasse 5
Tel. 076 423 61 09 • moosseedorf@rekja.ch

3322 Urtenen-Schönbühl: Solothurnstrasse 44
Tel. 076 683 61 09 • urtenen-schoenbuehl@rekja.ch

Instagram insta_rekja
Facebook Regio Rekja www.rekja.ch

Heissluftballon über der Shoppy-Kreuzung

Leserbrief

Heissluftballon über der Shoppy-Kreuzung

Ob der Stau vor der Shoppy-Kreuzung durch den am Himmel schwebenden «VITOGAZ»-Heissluftballon entstand, bezweifle ich. Am Donnerstag, 22.09.2022 so um 15:09 Uhr ist dieser Heissluftballon, der die Form einer Gasflasche hatte, recht tief über die Shoppy-Kreuzung hinweg gefahren. (So, habe ich es von meinem Standort aus empfunden.) Das erste Foto habe ich vom Standort bei Haller Möbel mit einem Zoomobjektiv gemacht. Langsam ist dann die «Gasflasche» gestiegen und hat eine beachtliche Höhe erreicht. Vom Strandbad aus konnte man dann auch das Gesicht an der «Gasflasche» sehen. Mal etwas Spezielles am Himmel.

Das Gesicht am Ballon wird sichtbar

Fotos und Text: Urs Tanner

PROGRAMM rekja
MOOSSEEDORF / URTENEN-SCHÖNBÜHL

weitere Infos erhältlich in eurer rekja-Fachstelle oder auf:

insta_rekja www.rekja.ch Regio Rekja

WAS	WANN	WO	INFO
miTräff	Jeden Mi 14:00 – 17:00	rekja Moosseedorf + Urtenen-Schönbühl	Für alle!
YouthLab	Jeden Do 15:00 – 18:00	rekja Moosseedorf + Urtenen-Schönbühl	Alle ab 5. Klasse!
Kidsträff	Alle zwei Fr 15:00 – 17:00 18.11., 02.+16.12.	rekja Moosseedorf + Urtenen-Schönbühl	Alle 1. – 4. Klasse!
Jugendträff	Alle zwei Fr 17:30 – 21:00 02.+16.12.	rekja Moosseedorf	Alle ab 7. Klasse!
Jugendträff Come-In	Fr 19:00 – 22:00 18.11.; 02.+16.12.	rekja Urtenen-Schönbühl / Ref. Kirchgemeinde Jegenstorf-Urtenen	Alle ab 7. Klasse!
Jungsabe	Mi 17:30 – 20:30, 21.12.	rekja Moosseedorf	Ab 4. Klasse!
Modiabe	Mi 17:30 – 20:30 23.11. 07.12.	 rekja Moosseedorf rekja Urtenen -Schönbühl	Ab 4. Klasse!
Adventsfenster	14.12., 14:00 – 18:00 15.12., 15:00 – 20:00	rekja Moosseedorf rekja Urtenen -Schönbühl	Infos auf rekja.ch

Traumküchen
...von Ihrem lokalen Schreiner

Aktion!!!
Eintauschrabatt auf VZug und Electrolux Küchengeräte bis 17.12.22

V ZUG

Electrolux

15% Rabatt auf Neuheiten Bico und Swissflex

swissflex
Finest sleep technology.

bico

Möbel und Küchen nach Mass

Bernstrasse 93
3322 Schönbühl
wohnstudiohaller.ch
031 859 11 85

WOHNSTUDIO HALLER AG

WM public viewing

BEMO

Begegnungszentrum Moosseedorf im Passepartout / Sandstrasse 5
Wir zeigen die WM-Spiele:
und freuen uns auf ein geselliges Zusammensein. Das OK Maria Matter und Peter Bill freut sich sehr auf einen Grossaufmarsch. Erleben Sie die WM mit Gleichgesinnten bei Bier, Mineral und Bratwurst.

Begegnungszentrum Moosseedorf im Passepartout

24.11.2022 / 11:00 Uhr Kamerun – Schweiz

02.12.2022 / 20:00 Uhr Schweiz – Serbien

09.12.2022 / 16:00 – 20:00 Uhr Viertelfinals

13.12.2022 / 20:00 Uhr Halbfinal

18.12.2022 / 16:00 Uhr Final

«Wer weiter denkt, kauft näher ein»

ammoossee

Offizielles Mitteilungsblatt der Einwohnergemeinden Moosseedorf und Urtenen-Schönbühl

Redaktions- und Inserateschluss der nächsten Ausgabe:

13.01.2023

aus dem Gemeinderat

Aufgabenüberprüfung

Der Gemeinderat hat an der Gemeindeversammlung vom 7. Dezember 2021 den Auftrag erhalten, eine generelle Überprüfung seiner Aufgaben durchzuführen. Ziel war es, Einsparungen vorzunehmen und eine ausgeglichene Jahresrechnung anzustreben. Hierfür hat sich der Gemeinderat an acht Sitzungen von April bis August 2022 intensiv mit Themengebieten resp. Aufgaben auseinandergesetzt, welche die Gemeinde freiwillig erfüllt oder Aufgaben, welche mindestens beeinflusst werden können. Zudem wurden sämtliche Mitgliedschaften gekündigt, welche nicht explizit als notwendig erachtet wurden. Dem Gemeinderat ist es dabei gelungen, bei den wiederkehrenden Kosten Einsparungen in der Höhe von CHF 52'000.00 zu erwirken, welche bereits ab dem Budget 2023 wirksam werden. Mittelfristig fallen die Einsparungen aber deutlich höher aus. Dies hat vor allem damit zu tun, dass gewisse Anpassungen vertragsbedingt erst zu einem späteren Zeitpunkt in Kraft gesetzt werden können, zudem sind einige Abklärungen noch im Gange, welche zu weiteren Einsparungen führen können.

Zusätzlich zu der Aufgabenüberprüfung hat der Gemeinderat eine Überprüfung der Personalaufwände im Vergleich mit ähnlich grossen Gemeinden in Auftrag gegeben. Dabei konnten nur bedingt Unterschiede festgestellt werden. Einzelne Unterschiede konnten begründet und auf die Gegebenheiten der Gemeinde zurückgeführt werden. Weitere Unterschiede werden behoben und fliessen in die kommenden Personalplanungen ein.

Für weitere Informationen bezüglich der Aufgabenüberprüfung mit einer detaillierten Liste der behandelten Themen verweisen wir Sie gerne auf die Homepage der Verwaltung.
Unter folgendem Link finden Sie weitere Informationen:

https://www.urtenen-schoenbuehl.ch/dienstleistungen/10963

Global denken – lokal handeln
GEMEINDE urtenenschönbühl
Lokale Agenda 21

Energiestadt Urtenen-Schönbüh

Haushalten, ohne Energie zu verschwenden

Im Haushalt bewirken kleine Energieeinsparungen Grosses. Denn bei über 3,9 Millionen Privathaushalten in der Schweiz ist das Energiesparpotenzial immens. Verschwenden auch Sie mit ein paar einfachen Tipps weniger Ressourcen und Geld.

- **Heizung runterdrehen**
  Die Raumtemperatur sollte nie mehr als 20 °C betragen. Reduzieren Sie um 1 °C, sparen Sie bis zu 10 % Heizenergie
- **Kochen mit Deckel**
  Beim Kochen verdampft ein Grossteil der Energie. Setzen Sie immer einen Deckel auf den Topf, der die Energie zurückhält. So wird übrigens auch das Essen schneller gar.
- **Lichter löschen**
  Brennendes Licht in einem leeren Raum verpufft unnötig Energie. Schalten Sie es aus, wenn Sie den Raum verlassen.
- **Geräte richtig abschalten**
  Computer, TV-Geräte und Kaffeemaschinen verbrauchen auch im Stand-by- und Schlafmodus Energie. Schalten Sie diese Geräte daher immer ganz aus.
- **Duschen statt baden**
  Sparen Sie viel Warmwasser, indem Sie nur kurz und nicht zu heiss duschen. Eine Wassertemperatur um 37°C ist für den Körper und fürs Energiesparen ideal.

aus der Verwaltung

Pensionierungen

Marianne Häderli
Nach über 25 Jahren leidenschaftlicher Arbeit, vorwiegend als Berufsbeiständin in unserer Gemeinde, wird Marianne Häderli per Ende Dezember 2022 in den wohlverdienten Ruhestand übertreten. Mit ihrem unermüdlichen sozialen Engagement sowie der nötigen Prise Humor und stets einem offenen Ohr hat sie den Sozialbereich geprägt. Wir wünschen ihr, dass sie die kommende Zeit im Ruhestand bei guter Gesundheit ausgiebig geniessen kann und danken ihr herzlich für das Vierteljahrhundert bei uns.

Marco Röthlisberger
Nach über 15 Jahren Tätigkeit als Jugend- und anschliessend Schulsozialarbeiter in unserer Gemeinde wird Marco Röthlisberger per Ende Januar 2023 in den wohlverdienten Ruhestand übertreten. Mit seiner grossen Erfahrung war er eine wichtige Anlaufstelle für unsere Schülerinnen und Schüler. Für seinen grossen Einsatz während dieser Zeit und die gute Zusammenarbeit danken wir Marco Röthlisberger ganz herzlich und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen.

Austritte
Frau Vanessa Carnibella (Sozialdienst Administration) wird uns per Ende Januar 2023 verlassen.
Frau Nicole Lanz (Sozialarbeiterin) hat uns per Ende Oktober 2022 verlassen.
Wir bedanken uns für die geleistete Arbeit und wünschen beiden Mitarbeiterinnen für die Zukunft alles Gute, viel Glück und Erfolg.

Virtuelle Dienste – Erinnerungsservice
Verpassen Sie keine News-Beiträge und Termine (Gemeindeversammlungen, Abstimmungen, kulturelle Veranstaltungen, Abfallsammlungen, etc.) mehr – abonnieren Sie unsere virtuellen Dienste. So werden Sie laufend per Mail informiert und erinnert.
www.urtenen-schoenbuehl.ch/profile

DÜRIG GARTENBAU URTENEN
GARTENGESTALTUNG
GARTENUNTERHALT
Unterdorfstrasse 15
3322 Urtenen-Schönbühl
Telefon 031 859 06 02
Telefax 031 859 79 02
www.gartenbau-duerig.ch
gartenbauduerig@bluewin.ch
Mitglied Jardin Suisse

H.U. Kobel AG
Mulden
Entsorgungen
Transporte
Mattstetten – Schönbühl
Münchenbuchsee
031 859 03 26
www.kobel-transporte.ch
Muldenservice Grauholz
H.U. Kobel AG

Gasthof Schönbühl
— DIE GASTGERBEREI —
031 859 69 69
WWW.GASTHOF-SCHOENBUEHL.CH

«am moossee» TERMINE 2023

Nr.	Erscheint	Termin*
1/23	14.02.	13.01.
2/23	18.04.	17.03.
3/23	13.06.	12.05.
4/23	08.08.	07.07.
5/23	26.09.	25.08.
6/23	21.11.	20.10.

*Redaktions- und Inserateschluss

KONTAKT Redaktion «am moossee»
Ulrich Utiger
Sandstrasse 88
3302 Moosseedorf
Telefon: 079 215 44 01
Mail: ammoossee@gmx.ch

REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE
JEGENSTORF URTENEN

Stricken geht immer…

Es ist Sammelnachmittag der Lismi-Frauen des Kirchenkreises Urtenen-Schönbühl. Um 14:00 sind erst ein paar wenige Frauen am Rosenweg 2. Doch die Tische füllen sich bereits

Die Lismi-Frauen haben…

mit liebevoll Gestricktem für die Aktion Weihnachtspäckli und das Projekt Kipa Kenya. Da gibt es Kinderpullover mit schönen Knöpfen, warme Handschuhe mit beeindruckenden Mustern, niedliche Bärchen, Puppen, die ein Kleid erhalten haben, Mützen in allen Farben, unzählige Socken und vieles mehr. Die Ware wird nicht nur gesammelt, sondern auch bewundert und gefeiert. Es sind wahre Kunstwerke und alles Unikate, die von fleissigen Händen gestrickt wurden. Die älteste Strickerin ist bereits 90 jährig.

… Bärli…

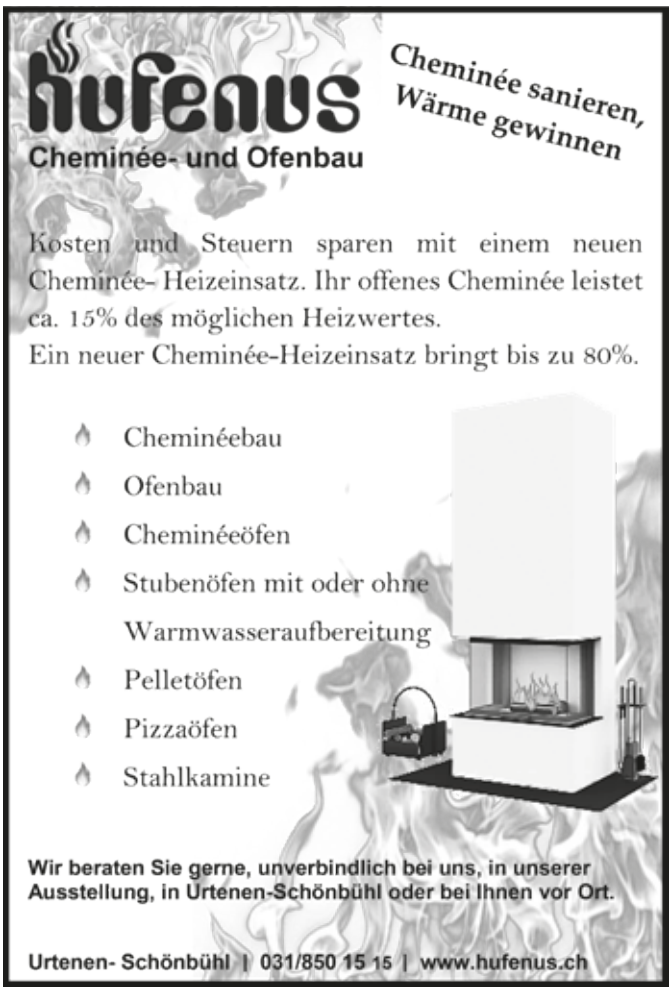
Die vollen Tische deuten also wirklich darauf hin, dass Stricken wirklich immer geht. Auch wenn es ein so heisser Sommer war wie dieser. Denn wie Einige erzählten, war es oftmals einfach angenehmer, zu Hause zu stricken als auf Wanderschaft zu gehen. Die unzähligen Socken wurden im Verlauf des Nachmittages dann doch noch gezählt. Über 400 Sockenpaare wurden gestrickt – für kleine und grosse Füsse. So ist es nicht verwunderlich, dass der Lagerbestand an Sockenwolle immer wie mehr schrumpft. Falls Sie zu Hause noch Wolle in guter Qualität haben, die Sie nicht mehr brauchen, dann bringen Sie diese doch vorbei. Die Lismi-Frauen freuen sich über jede Spende und können aus (fast) allem etwas Schönes und Praktisches stricken. Und das Stricken wirklich immer geht, hat eine Frau bewiesen, die laufend-strickend auf mich zukam und mit mir zusammen einen kurzen Schwatz hatte – strickend natürlich.

… Mützen…

… und Socken gestrickt.

Die Lismi-Nachmittage finden immer am dritten Dienstagnachmittag am Rosenweg 2 statt.

Bericht: Lea Weber, Sozialdiakonin,
Kirchenkreis Urtenen-Schönbühl



3322bewegt urtenenschönbühl

GEMEINDE urtenenschönbühl

Wanderung + Fondueplausch

für alle Mittwoch 28. Dezember 2022

Machen Sie mit bei der diesjährigen Veranstaltung, entdecken Sie neue Orte in der nahen Region, lernen Sie beim Wandern und Fondue neue Mitbürgerinnen und Mitbürger kennen.
ALLE – von JUNG bis ALT – sind herzlich eingeladen.

Eine schöne Winterwanderung (ca. 2 Std.) führt uns von Urtenen-Schönbühl in die nähere Umgebung und zurück. Im Zentrumssaal geniessen wir nach der Wanderung beim anschliessenden Fondueessen die gemütliche Runde. Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt.

Personen, welchen die Wanderung zu beschwerlich ist, können direkt beim Leesaal ab 12.45 Uhr zu uns stossen.

Das Team 3322bewegt freut sich auf Ihre Teilnahme!

Programm: Mittwoch, 28. Dezember 2022

10.30 Uhr **Treffpunkt Lee Saal**

10.40 Uhr **Start** der geführten **Wanderung**

13.00 Uhr **Fondueessen** im Leesaal (Ende um 15 Uhr)

Kontakttelefon am 28. Dezember 2022 und während des Anlasses:079 232 32 92

✂……

Anmeldetalon: *(Anlass findet bei jeder Witterung statt)*

Wir nehmen am Fondueessen teil:

Name: ……..... **Vorname: ……**

Tel.: ……..

Anzahl Erwachsene **à Fr. 20.- *)** **……**
Anzahl Kinder ab 8 Jahren **à Fr. 10.- *)** **……**
Anzahl Kinder unter 8 Jahren **gratis *)** **……**
**) Fonduepreis inkl. Tee (Preis zu entrichten im Saal, andere Getränke gegen Aufpreis erhältlich).*

Wir wandern mit: ❑ **Ja**
Wir kommen direkt in den Lee-Saal: ❑ **Ja**

Bitte Anmeldung bis spätestens 20. Dezember 2022

- **mit diesem Talon an: Gemeindeschreiberei, Zentrumsplatz 8, 3322 Urtenen-Schönbühl**
- **oder via Telefon 031 850 60 60 oder Mail an: kultur@urtenen-schoenbuehl.ch**

3322bewegt
urtenenschönbühl

Im Wald mit der Pilzexpertin Julia Jenzer

Der Sommer war heiss und trocken, aber das bisschen Regen liess doch einige Pilze wachsen. Mit 3322bewegt und der

Hobbyköche beim Risotto kochen

Pilz-Kennerin Julia Jenzer trafen wir uns auch dieses Jahr wieder im Sädelbach-Wald. Klein und Gross suchten mit grossem Eifer und siehe da es wurden schöne Steinpilze, Hexen- und Maronen-Röhrlinge gefunden! Ein Glückspilz fand sogar eine «Krause Glucke», ein Schwamm der eher selten anzutreffen ist. Die Fachfrau kontrollierte den Fund, beantwortete Fragen und gab Typs zum Sammeln, Rüsten und Zubereiten der

Gefundene Pilze

herbstlichen Köstlichkeiten! Das Risotto, welches die Hobbyköche Tom Bachmann und Michael Lauclair kochten, war u-fein!

Bericht: Trix Bachmann, 3322bewegt

Vorfreude auf das Risotto

Seltenheit im Wald: «Krause Glucke»

RUCHTI STOREN
Spezialgeschäft für Sonnenstoren
PETER RUCHTI AG • 3322 SCHÖNBÜHL
TEL. 031 859 03 55 • FAX 031 859 10 34
Ihr Spezialist für:
- **Sonnenstoren**
- **Fensterladen**
- **Lamellenstoren/Rollladen**
- **Reparaturen aller Produkte**

Verlangen Sie unverbindlich eine Offerte

Kaminfegergeschäft Buchsifeger GmbH

Tel. 031 869 42 55
www.buchsifeger.ch

- **Kaminfegerarbeiten**
- **Feuerungskontrollen**
- **Brandschutz**

Zum Glück gibt's den Buchsifeger

Rufen Sie uns an, um einen Termin zu vereinbaren

Urtenen-Schönbühl, November 2022

Die Nacht der Chöre 2023 in Urtenen-Schönbühl

Liebe Chorsängerinnen und Chorsänger
Liebe Chorleitende der Gemeinde Urtenen-Schönbühl und der Nachbargemeinden

Nach der pandemiebedingten reduzierten „Nacht der Chöre“ 2022 findet am **Samstag, 4. März 2023** die neunte, hoffentlich «normale» Nacht der Chöre in der Kirche Urtenen-Schönbühl statt. Die angemeldeten Chöre erhalten die Gelegenheit, vor einem gemeinsamen und hoffentlich zahlreichen Publikum zu singen. Immer zur vollen und zur halben Stunde zwischen 18.00 und 23.00 Uhr (je nach Anmeldungen vielleicht auch kürzer) singt ein Chor sein Programm. Dieses sollte mit Zugabe nicht länger als 20 - 25 Minuten dauern. Dann verlässt der Chor die Podeste, welche in der Kirche vorhanden sind und der nächste Chor kann sich aufstellen. Für den Umbau sind lediglich 5 - 10 Minuten eingeplant. Das Publikum hat in diesen Minuten Zeit, den Raum zu verlassen oder dazu zu stossen.

Es wäre schön, wenn unterschiedliche Chöre bei diesem einmaligen Anlass mitmachen. Die Programmwahl ist frei. Ziel ist ein abwechslungsreiches und vielseitiges Chorprogramm. Falls Kinder- und Jugendchöre teilnehmen, werden diese eher am Anfang singen, die Reihenfolge der Chöre geben wir im neuen Jahr bekannt.

Wir bitten Sie, sich und Ihren Chor möglichst bald anzumelden. Anmeldeschluss ist der 15. Dezember 2022. Das Anmeldeformular kann auf der Homepage www.urtenen-schoenbuehl.ch/ndc heruntergeladen werden. Sie erhalten Ende Januar 2023 die genaue Auftrittszeit und Angaben, wo und wann Sie sich einsingen können. Jeder Chor moderiert seinen Beitrag selbst. Diese Zeit muss bei den 20 - 25 Minuten Programmzeit eingerechnet werden.

Dies sieht dann beispielweise wie folgt aus:

18.00 Uhr Schüler/innenchor der Schule XXX
18.30 Uhr Chor YYY
19.00 Uhr Jodlerchor ZZZ
usw.

Die Kulturkommission Urtenen-Schönbühl organisiert und koordiniert den Anlass. Sie behält sich vor, bei grosser Nachfrage von Seite der Chöre eine Auswahl zu treffen. Sie ist auch für die Werbung besorgt. Bitte geben Sie auf der Anmeldung an, wie viele Flyer Sie zum Verteilen an Ihre Mitglieder und für die eigene Werbung benötigen. Es ist geplant, dass jeder Chor einen kleinen Beitrag in die Vereinskasse erhält, Konzertgagen können aber nicht bezahlt werden. Der Eintritt ist für das Publikum frei, es wird eine Kollekte erhoben.

Freundliche Grüsse
Kulturkommission Urtenen-Schönbühl

Verantwortliche NdC	Die Sekretärin
Susanne Grossenbacher	Kathrin Buri

Regionale Fachstelle
für offene Kinder- und Jugendarbeit

rekja Urtenen-Schönbühl
Solothurnstrasse 44
3322 Urtenen-Schönbühl • Tel. 076 683 61 09
urtenen-schoenbuehl@rekja.ch • www.rekja.ch

Grubenfest 2022

Einige Tage vor dem Grubenfest waren wir sehr verunsichert, ob das Fest überhaupt stattfinden wird. Es regnete in Strömen! Doch das Wetter meinte es gut mit dem Grubenfest und der Wetterbericht änderte sich kurzfristig und begrüsste uns

Taschen bemalen bei der Spielgruppe Krümel

am 17. September 2022 mit freundlichen Wolken, angenehmen Temperaturen und gegen späten Nachmittag zeigte sich sogar die Sonne.

Das diesjährige Grubenfest startete wie im vorherigen Jahr um 15:00 Uhr mit Animationsangeboten, der Kita Tazli mit Barfussparcour, den Chinderhus Kitas Mirabu und Zibalu mit Kinderschminken und Tombola, der Spielgruppe Krümel mit Taschen bemalen, der katholischen Kirche Bern mit Schokoschleuder und Schlangenbrot und der rekja mit Seifenblasen und Buttonmaschine. Als das Grubenfest startete, kamen immer wie mehr Kinder, Jugendliche und Erwachsene auf das Kindergartengelände an der Grubenstrasse. Die Kinder konnten bis 17:00 Uhr kostenlos das Animationsprogramm nutzen und sich dabei völlig dem Spiel und Spass widmen.

Kinderschminken bei den Kitas Mirabu und Zibalu

Nach dem Animationsprogramm gab es ein Konzert von Heinz Brönnimann, der mit seiner Handorgel eine gelungene musikalische Darbietung für Klein und Gross war. Er spielte Lieder, die vielen bekannt waren und zum Mitsingen animierten. Wir danken Heinz Brönnimann für seine Musik.

Was wollen wir als nächstes machen?

Nebst dem Spielen und der Musik gehört feines Essen zu einem gelungenen Fest und dazu öffneten anschliessend das Buffet und der Grill. Das Buffet wurde von Anwohnenden aus dem umliegenden Quartier mitgestaltet und wir danken allen, welche sich kulinarisch beteiligt haben. Ohne diesen Einsatz hätten wir kein so grossartiges Buffet gehabt!

Schlangenbrot mit Geduld backen

Um 21:00 Uhr war das Grubenfest zu Ende und auf dem Platz waren nur noch vereinzelte Kinder am Spielen, bis es dann eindeutig zu dunkel war und auch diese den Nachhauseweg einschlugen.

Nebst dem Grubenfest organisierte die rekja mit der katholischen Kirche in Bern Quartiernachmittage, welche jeweils an Mittwoch- und Freitagnachmittagen stattfanden. Der letzte Quartiernachmittag fand am 19.08.2022 statt und in Zukunft sind keine weiteren geplant. Dafür steht das Grubenhaus allen Anwohnenden kostenlos zur Verfügung. Wer das Grubenhaus nutzen möchte, meldet sich bei Federico Rath 076 683 91 08, da das Haus mit einem Schlüsselcode versehen ist. Zudem habt ihr die Möglichkeit, in die WhatsApp-Gruppe vom Grubenhaus beizutreten (QR Code scannen).

Hier geht es direkt zur WhatsApp-Gruppe Grubenhaus

Und wir freuen uns bereits, auf das Grubenfest 2023 und hoffen, euch dann dort zu sehen.

Bericht: Federico Rath

Adventsfenster 2022 Urtenen-Schönbühl

1. Dezember	2. Dezember	3. Dezember	4. Dezember
Rosmarie und Albert Flükiger Rust Lyssstrasse 49	Bären Sand, Evelyne Woodtli Grauholzstrasse 20	Cevi Jungschar Jegenstorf-Schönbühl Rosenweg 2	Kerstin und Juli Stettler Etzmattrain 21
5. Dezember	**6. Dezember**	**7. Dezember**	**8. Dezember**
Marianne Müller-Aebi Mühlestrasse 3	Spielgruppe Rägeboge Zentrumsplatz 8		Irène Koopmans Baumgärtliweg 9
9. Dezember	**10. Dezember**	**11. Dezember**	**12. Dezember**
Trix Bachmann und Sue Aebi Bergackerweg 29	Andreas Braunitzer und Irene Schleiffer Lerchenweg 12	Frauen Altorfer, Bratschi und Steffen Privatweg 2 + 4	Ref. Kirchgemeinde Kirche Urtenen Friedhofweg 9
13. Dezember	**14. Dezember**	**15. Dezember**	**16. Dezember**
Team Lee Badstrasse 13	Andrea Beran Längenrüpp-strasse 80a	Rekja Urtenen-Schönbühl Solothurnstrasse 44	Esther Oppliger Kirchgässli 8
17. Dezember	**18. Dezember**	**19. Dezember**	**20. Dezember**
Nadia und Stefan Schafroth Staldenstrasse 1		U-Huus Unterdorfstrasse 2	Familie Raedler-Holzer Oberdorfstrasse 20
21. Dezember	**22. Dezember**		
	Familiengärtner-Verein Feldeggstrasse / Waldrand		

Die Fenster sind zwischen 18.00 – 21.30 Uhr beleuchtet. Steht vor der Türe ein Stuhl mit Tasse und Löffel, sind die Besucherinnen und Besucher herzlich eingeladen einzutreten.

FDP
Die Liberalen

Sektion Grauholz

Wir sind sehr gespannt...

An der Gemeindeversammlung im Dezember 2021 wurde in Urtenen-Schönbühl der Steuerfuss angehoben. Diesen Beschluss wollen wir hier keineswegs in Frage stellen. Er ist selbstverständlich zu akzeptieren – und akzeptiert.

Gespannt sind wir jedoch auf die Resultate der Aufgabenüberprüfung durch den Gemeinderat. Wir erinnern an das Versprechen im Dezember 2021, die Aufgabenüberprüfung im Frühjahr 2022 an die Hand zu nehmen. An der Gemeindeversammlung vom 24. Mai 2022 erhielten wir (gemäss Protokoll) die Information, die Überprüfung werde sehr ernst genommen und werde voraussichtlich gegen Sommer fertiggestellt sein.

Wir bedauern, dass die Gemeindeversammlung vom September 2022 abgesagt wurde. Es wäre eine prima Gelegenheit gewesen, uns Bürgerinnen und Bürgern genau und ohne jeglichen Zeitdruck die Resultate vorzulegen – und mit uns auch dazu eine Diskussion zu führen. Wir zweifeln nicht daran, dass die Resultate in den Budgetprozess einfliessen. Aber wir sind gespannt, welche Ergebnisse das sind!

Für den Vorstand:
Michael Krähenbühl

Adventsfenster

Auch ein Ort der Begegnung

Die Tage werden kürzer und langsam aber sicher werden die warmen Kleider aus dem Schrank geholt. Das heisst, die Adventszeit rückt unaufhaltsam näher.

Dieses Jahr scheint es keine Einschränkungen bei der Durchführung der Adventsfenster zu geben und wir hoffen doch, dass dem so bleibt. Auch dieses Jahr haben sich viele Freiwillige gemeldet, um ein Adventsfenster zu gestalten und einen Ort der Begegnung anzubieten.

Erinnerung an den letzten und Einstimmung auf den kommenden Advent

Ich möchte mich heute schon bei allen bedanken, die an dieser schönen Tradition mitmachen oder in der Vergangenheit mitgemacht haben.

Bericht: Sue Aebi

Carrosserie Kiener AG
3322 Schönbühl

Tel. 031 858 50 50
info@kiener.ch
www.kiener.ch

kiener

Ihr kompetenter Partner für: sämtliche Reparaturen an Personenwagen und Grossfahrzeugen
24-Std. Abschlepp- und Pannendienst

GEMEINDE urtenenschönbühl

NOMINATION USCHÖN-AWARD: Ehrungen 2022
Sport, Kultur, Beruf, Soziales und u-aktiv!

Patronat/Organisation: Gemeinde Urtenen-Schönbühl/Ausschuss 3322vernetzt

Teilnahmeberechtigt: In der Gemeinde ortsansässige Personen oder Gruppen/Teams, welche sich im Bereich Sport, Kultur, Soziales oder u-aktiv verdienstvoll gemacht haben oder bei einem Wettbewerb ausgezeichnet wurden. Die Zeitspanne gilt vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022 (spez. bei Sport, Beruf).

- Sport: Einzelsportler, die bei kantonalen oder nationalen Wettbewerben einen Podestplatz oder eine Spitzenklassierung bei grossen regionalen Anlässen erreicht haben. Mannschaften, die durch sehr gute Resultate einen Aufstieg in eine höhere Leistungsklasse (Liga) schafften oder bei grossen regionalen, kantonalen, nationalen Anlässen eine Spitzenklassierung erreichten.
- Kultur: Einzelpersonen oder Gruppen, die in der genannten Zeitspanne ausgezeichnet worden sind.
- Soziales: Einzelpersonen oder Gruppen, die in der genannten Zeitspanne oder in den letzten Jahren für die Öffentlichkeit, in Institutionen oder einem Verein der Gemeinde/Region Urtenen-Schönbühl verdienstvolle Arbeit geleistet haben.
- Beruf: Einzelpersonen oder Gruppen, die bei Schweizer-, Europa-, Weltmeisterschaften einen Podestplatz erreicht haben. Lehrlinge, Maturanden, Berufsleute und Studierende, welche bei ihrer Abschlussprüfung/Abschlussarbeit ein absolutes Spitzenresultat erzielten.
- u-aktiv: Personen oder Gruppen, welche ausgezeichnet werden müssten und nicht in den Bereichen Sport, Kultur, Soziales oder Beruf erfasst werden können.

Infos/Meldeblatt: Gemeindeverwaltung Urtenen-Schönbühl (Präsidialabteilung), Sekretariat Kultur oder via Homepage *https://www.urtenen-schoenbuehl.ch/uschoenaward*

Meldeschluss/Meldestelle: 31. Januar 2023. Sekretariat Kultur, Zentrumsplatz 8, 3322 Urtenen-Schönbühl

Selektionsgremium: Ausschuss 3322vernetzt. Die nominierten Personen und Gruppen werden schriftlich von der Jury informiert und eingeladen.

Ehrung: Anlässlich einer öffentlichen Veranstaltung der Einwohnergemeinde

✂----------

Meldetalon für Ehrungen 2022 der Gemeinde Urtenen-Schönbühl

Bereich: ☐ Sport ☐ Kultur ☐ Soziales ☐ Beruf ☐ u-aktiv (Zutreffendes ankreuzen)
Betrifft: ☐ Einzelperson ☐ Gruppe/Organisation/Verein

Name …… Vorname …… Jahrgang ……

Gruppe/Organisation/Verein ……

Strasse/Nr. …… PLZ …… Ort ……

Tel.-Nr. …… Mail-Adresse ……

Leistung/Resultat für die Nomination (Beschrieb in Stichworten):
Dokumentationen (ev. Kopien) wie Zeitungsartikel, Ranglisten, Urkunden u.ä. können dem Gesuch beigelegt werden. Auf Wunsch wird dieses Material später retourniert. Auskunft: Kultursekretariat, kultur@urtenen-schoenbuehl.ch, 031 850 60 60

……

……

Anmeldung eingereicht durch (Name/Vorname): ……Tel. ……

Datum: …… Unterschrift: ……

Apéro riche Ü70

Ein angeregter Nachmittag

Wunderbar, dass so viele Einwohnerinnen und Einwohner von Urtenen-Schönbühl der Einladung zum traditionellen Anlass gefolgt sind. Mehr als 200 Personen haben am 10. September 2022 den Weg Richtung Zentrum unter die Füsse genommen. In der Vergangenheit wurde zum Seniorenapéro oder Geburtstagsapéro eingeladen.

Geburtstag hat ja jeder einmal im Jahr und wer will schon gern als Senior angesprochen werden. Ganz abgesehen, dass man bereits mit 65 zu den Senioren zählt. So hat das Team von 3322vernetzt eine Namensänderung vorgenommen. Eingeladen werden seit jeher Frauen und Männer ab dem 70. Lebensjahr. So ist die neue Bezeichnung des «Apéro riche Ü70» entstanden.

Spielgemeinschaft Musikgesellschaft Urtenen-Schönbühl & Harmonie Ittigen-Papiermühle

Die ersten warfen bereits eine Stunde vor Beginn einen Blick in den schön dekorierten Gemeindesaal. Herbstlich dominierten die Farben grün, gelb und orange den geschmückten Raum. Die Einwohnerpräsidentin Sue Aebi begrüsste um 14 Uhr die Besucherinnen und Besucher. Musikalisch wurde der Anlass im ersten Teil umrahmt von der Spielgemeinschaft der Musikgesellschaft Urtenen-Schönbühl & Harmonie Ittigen-Papiermühle. Im zweiten Teil des Nachmittags spielten Hans & Brösu mit ihren Steirischen Orgeln. Es wurde geschaukelt, getanzt, mitgesungen oder einfach nur zugehört. Jeder genoss den Nachmittag nach seinen Möglichkeiten.

Einwohnerpräsidentin Sue Aebi begrüsst die Anwesenden

Aufmerksame Zuhörer, oder gemütliches Zusammensein

Gemeinderatspräsident Heinz Nussbaum überbrachte den Anwesenden die besten Grüsse der Gemeinde. Er warf mit seiner Rede einen Blick in die Zukunft und stellte stets die Frage: «Längts oder längts nid?». «Längts oder längts nid?» – der Strom diesen Winter. Oder sitzen wir in unseren Wulle-jäggli bei 19 Grad in der Wohnstube, während die Gäste vom Solbad ihr Füdli im 37 Grad warmen Wasser baden. Oder werden wir im Kerzenlicht die Tageszeitung lesen, während die Eishockeyspieler mitten im Sommer ihre Meisterschaft auf Eis beginnen?

Hans & Brösu sorgen für Stimmung

Längts oder längts nid? Diese Frage konnte in Bezug auf das anschliessende Essen mit JA beantwortet werden. «Ja, es het glängt»!!! Das Apéro riche Ü70 hat vielen einen schönen Nachmittag beschert. Anregende Gespräche, neue Bekanntschaften und zufriedene Gesichter. Das ist doch Grund genug, um

E Guete

auch nächstes Jahr diesen Anlass durchzuführen. Schön isch es gsi!

Text: Sue Aebi
Fotos: Urs Tanner

Militär im Dorf

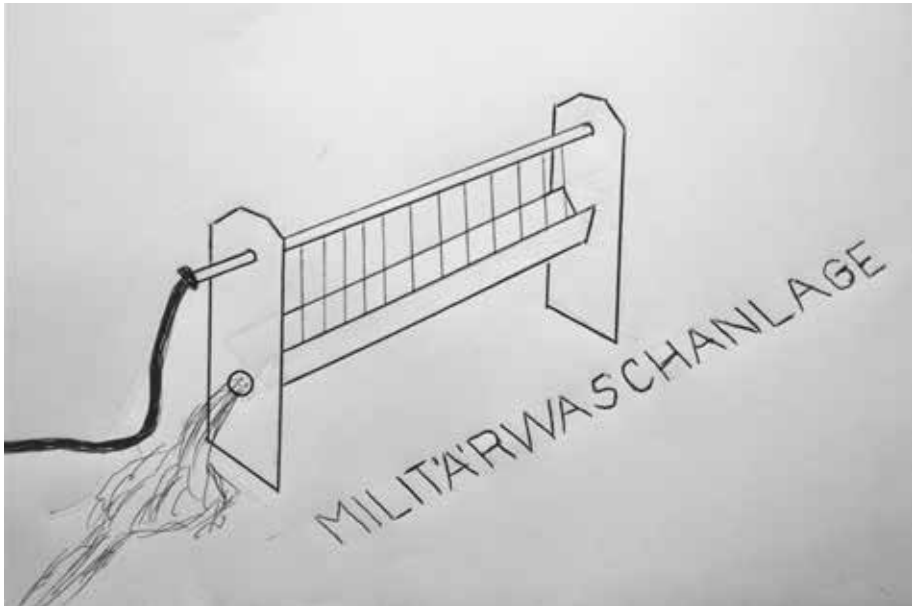
Suppe aus der Militärküche

In der Zeit meiner Kindheit in den 1950er Jahren, war es üblich, dass sich mindestens einmal im Jahr eine oder zwei Kompanien Militär im Dorf einquartierten. Geschlafen wurde im «Bärensaal» im ersten Stock des 1979 abgerissenen Restaurants. Um die Schlafplätze für die Soldaten herzurichten, waren im Saal einige Vorbereitungen nötig. Aus Holzbrettern, die ca. 40 cm breit waren, wurden im Abstand von ca. 2,10 m parallel zu den Saalwänden die «Holzladen» zusammengezimmert. Anschliessend wurden diese «Krumen» mit Stroh aufgefüllt. Das war eine staubige Angelegenheit, besonders wenn die Strohballen aufgelöst wurden und das Stroh mit Gabeln oder auch von Hand verteilt wurde. Das waren nun die Schlafplätze der Soldaten. Schlafsäcke gab es damals in der Armee noch nicht, vielleicht für Hochgebirgstruppen. Die Wehrmänner fassten jeder eine «raue» Armeewolldecke mit roten Streifen, wo darin das Schweizerkreuz war. Diese wurde dann zusammengelegt, fein säuberlich auf das Stroh gelegt und jeder Soldat hatte seinen Schlafplatz bei der entsprechenden Wolldecke. Die Tornister (Fell-Rucksäcke, auch «Haaraffen» genannt) wurden am Fussende nach Anweisung vom Feldweibel einheitlich bei jedem Schlafplatz deponiert. Der Stahlhelm wurde auf dem Tornister platziert. In dem Saal waren 30 bis 40 Soldaten einquartiert. Für die Gewehre wurde ein sogenannter Gewehrrechen aus Holz aufgebaut. Dort wurden die Karabiner (Das Sturmgewehr gab es damals noch nicht) hineingestellt.

Die Waschanlage war hinter dem Restaurant im Freien und bestand aus einem Provisorium, das die Gemeinde zur Verfügung stellte. Die Konstruktion war ganz einfach: zwei Holzladen wurden zu einem dreieckigen «Kännel» zusammengenagelt und mit Blech ausgekleidet Die zusammengefügten Bretter bildeten eine Auffangrinne für das abfliessende Wasser. Das Frischwasser kam aus einem ¾-Zoll-Rohr, das ca. 50 cm über der Rinne montiert und etwa alle 15 cm mit einem 5 mm Loch versehen war, wo feine Wasserstrahlen raus kamen. Die Zuleitung zur Waschanlage erfolgte über einen Schlauch vom nächst gelegenen Wasserhahn. Natürlich gab es nur Kaltwasser. Meistens floss das Abwasser direkt auf den Boden und versickerte. In der Winterszeit, wenn die Temperaturen unter den Gefrierpunkt sanken, musste das Wasser in der Waschanlage laufen gelassen werden, damit nicht Alles einfror. Das Zähneputzen mit kaltem Wasser war nicht so angenehm. Auch die Kopfwäsche nicht, darum wurde der Kopf, wie die Soldaten sagten, eher etwas «abgestaubt». Grosse Körperpflege konnte nicht gemacht werden, aber nach 2 bis 3 Tagen haben alle gleich gerochen und das hat die Männer nicht gestört. (Auch ich habe in der RS 1961 in der unteren Walenhütte im Gantrisch ähnliches erfahren: 14 Tage im Stroh schlafen und wir haben uns am einzigen Brunnen vor der Sennhütte mit kaltem Bergwasser gewaschen. Man hat es überlebt.)

Für uns Kinder war das Militär im Dorf eine gute Abwechslung, und man fragte nach Militärbiscuits, oftmals bekam man ein ganzes Päckli. Diese waren damals noch nicht so gut wie die heutigen. Es war hauptsächlich Knäckebrot, aber zusammen mit einer Tasse Milch war es für mich immer ein Genuss, schon weil es vom Militär war.

So, über die Unterkunft habe ich geschrieben, aber die Soldaten mussten auch verpflegt werden. Das Essen bekamen sie aus der Militärküche. Diese befand sich hinter der Metzgerei (die auch im Bären integriert war) in der hinteren Ecke des Restaurants und hatte einen separaten Eingang. Dieser war auf der Rückseite vom Restaurant. Um in die Küche zu kommen, ging es 3 Treppenstufen nach unten. Die Einrichtung bestand aus zwei grossen «Gusskessi» mit Feuerlöchern und einem Ungetüm von einem Tisch mit einem 10 cm dicken Tischblatt. Das brauchte es, weil dort auch Fleisch und Gemüse zerkleinert wurde. Alles wurde auf dem Holzfeuer gekocht. Die Kessi konnten nicht gekippt werden und so wurde der Inhalt mit grossen Schöpfkellen in die Fasskessel gegeben. In der Regel wurden dann noch Speisen, die zu viel waren, in die Küche zurück gefasst.



Hier hat man sich damals gewaschen.

Das wusste man in den Familien und man schickte die Kinder mit einem «Milchpintli» zur Militärküche. Manchmal standen bis zu 8 Kinder in einer Kolonne vor der Küche und warteten bis der Küchenchef hinaus kam und sagte: «Gebt eure Kesseli, es hat für alle noch etwas übrig». Suppe war natürlich das Meiste, was wir nach Hause trugen. Manchmal gab es auch Hörnli oder Reis und wenn man Glück hatte auch ein Stück Fleisch. Das Militär war meistens 14 Tage im Dorf, dann gingen die Truppen oft noch für eine Woche in die Verlegung oder in die Manöver.

Während den 14 Tagen, da die Truppen im Dorf waren, fand man uns jeden Mittag vor der Militärküche. Wir haben immer etwas bekommen und wenn ich jetzt so darüber nachdenke, komme ich vom Verdacht nicht los, dass der

Küchenchef doch manchmal zu unseren Gunsten etwas mehr kochte, als seine Soldaten essen mochten. Kein Kind musste jemals mit dem leeren «Kesseli» nach Hause. Mir hat die Militärsuppe auf jeden Fall geschmeckt, vielleicht gerade weil sie vom Militär war, auch meine Eltern haben davon gegessen. Manchmal haben die Männer von der Küchenmannschaft uns gesagt, sie hätten auch Kinder zu Hause und wer weiss, manch einer hat bei unserem Anblick an zu Hause gedacht. Nach 14 Tagen war der Küchensegen vorbei und die Truppen rückten ab. Ich jedenfalls freute mich schon auf die nächsten WK-Soldaten, die ins Dorf kamen und mich wieder in den Genuss von Militärsuppe brachten.

Bericht: Urs Tanner

Leserbrief

Unschönes Erlebnis im Spital

Am Dienstag 4.10.2022 musste ich mit heftigen Schmerzen in der Nierengegend in die Notfallstation vom Tiefenauspital. Nach einer Untersuchung durch einen Arzt und einem CT wurde ich «postwendend» in die Urologie des Inselspitals (Anna Seiler Haus) überführt und noch am selben Tag operiert. Ein recht grosser Stein wurde mir während einer Narkose aus der Blase entfernt. Vom Aufwachzimmer kam ich in ein Einzelzimmer und am andern Tag in ein Dreierzimmer. Es war nur ein Patient in diesem Zimmer, der sich für den Austritt bereit machte. Zusätzlich brachten zwei Pflegefachfrauen einen schlafenden Patienten im Bett nach einer OP auf das Zimmer. Einige Schläuche verbanden ihn mit Infusionen und einem Katheter.

Gegen Abend ist er dann aufgewacht und wir konnten einige Worte miteinander wechseln. Er war Italiener und kam aus einer Stadt im Oberaargau. Er erzählte mir, er wäre Geschäftsmann. Ob er pensioniert war oder noch im Arbeitsprozess, habe ich nicht herausgefunden. Am Abend bekam er Besuch von zwei Männern, ich nahm an, dass es seine Söhne waren. Zwei Pflegefachfrauen betreuten den Patienten praktisch rund um die Uhr: Ausspülen der Schläuche, Medikamente verabreichen, Puls und Blutdruck messen, Verbände wechseln usw.

Die Nacht vom Mittwoch auf Donnerstag verlief ganz normal. Am späteren Donnerstagnachmittag entfachte sich zwischen dem Mann und der Pflegefachfrau eine heftige Diskussion. Um was es ging, fand ich nicht heraus. Die Lautstärke des Patienten wurde immer lauter und er versuchte einige Male das Bett zu verlassen, was aber die Pflegefachfrauen nicht erlauben konnten. Inzwischen, waren drei «Schwestern» anwesend und versuchten den Erregten zu beruhigen, was ihnen nicht gelang. Langsam lief das Ganze aus dem Ruder. Ich hörte wie er eine Pflegefachfrau anschrie «hau ab und lass mich in Ruhe». Er wie das Pflegepersonal standen nun zwischen den Schläuchen, da er es aus dem Bett geschafft hatte. Er wurde handgreiflich und stiess eine Pflegefachfrau beidhändig mit den Worten «hau ab» von sich weg. Mit Mühe und Not konnte die «Schwester» das Gleichgewicht behalten und ist nicht in dem Schlauchwirrwarr gestürzt. Der Infusionsflaschen-Ständer hatte eine beachtliche Schräglage, konnte aber von einer andern Pflegfachfrau gehalten werden. Der Patient rastete nun völlig aus, so dass der Sicherheitsdienst angefordert wurde und bald einmal zwei stämmige Männer in blauen Leibchen erschienen. Mit einiger Mühe und Aufwand konnte er wieder in das Bett verfrachtet werden. Die ganze Zeit hat er auf Italienisch und dann wieder auf Deutsch geflucht und die Pflegefachfrauen verbal angepöbelt. Ein Sicherheitsmann hat mich gefragt, ob ich in ein anderes Zimmer möchte. Ich habe verneint und gesagt, dass ich einiges verkraften könne. Gegen neun Uhr abends hatte sich der Mann noch nicht beruhigt. Ich nehme an, die Ärzte mussten zuerst feststellen, ob ein Beruhigungsmittel mit den anderen Medikamenten verträglich wäre. Etwas nach neun Uhr kamen eine Pflegefachfrau und ein Sicherheitsmann, um mich in ein leeres Zimmer umzusiedeln, weil das Theater sicher noch in die Nacht hinein dauern würde. Nun weiss ich nicht direkt, wie es weiter ging. Um drei Uhr bin ich noch durch lautes Sprechen und Ausrufen voller Lautstärke aufgewacht.

Eigentlich kann ich sehr viel verkraften und habe in meinem Leben einiges gesehen und mitgemacht. Aber was diese Pflegefachfrauen hinnehmen mussten, hat mich doch aufs tiefste schockiert. Vor allem weil ich vorher sah, wie sie um den Mann besorgt waren und ihn fast rund um die Uhr super pflegten. Ich hoffe, dass solche leidigen Vorkommnisse Einzelfälle bleiben. Liebe Pflegefachfrauen und allen in der Pflege: ich wünsche einen guten Dienst ohne solchen Stress. Ein ganz grosses Dankeschön für eure Arbeit die ihr leistet.

Text: Urs Tanner

kultur@moosseedorf

kultur@moosseedorf

ISAMU NOGUCHI

Führung mit Andreas Jahn im Zentrum Paul Klee

Isamu Noguchi Lunar Infant, 1944 Magnesit, Holz, elektrische Komponenten
55,9 x 40,6 x 40,6 cm The Isamu Noguchi Foundation and Garden Museum, New York
Foto: Kevin Noble The Noguchi Museum Archives, 150797 © INFGM / 2021, ProLitteris, Zürich

Lassen Sie sich inspierieren und lernen Sie den Weltenbürger Noguchi kennen, der Tradition und Technik verschmelzen lässt.

Samstag, 03. Dezember 2022, 11.30 Uhr (Dauer 1 Stunde)

Treffpunkt:	11:15 Uhr, Zentrum Paul Klee, Hügel Nord «Treffpunkt» Garderobe für Mäntel und Taschen im 1. UG.
Eintritt:	Sfr.18.00. - Der Museumspass ist gültig. Die Kosten für die Führung übernimmt *kultur*@moosseedorf
Anmeldung:	bis 30. November 2022 an Nicole Violand, Seerosenstrasse 13, 3302 Moosseedorf nicolevioland@bluewin.ch

Eine Veranstaltung von kultur@moosseedorf

Besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage: **www.kulturmoosseedorf.ch**

Moosseedorf

GEMEINDEVERSAMMLUNG 8. Dezember 2022

Versammlung der Einwohnergemeinde Moosseedorf, Donnerstag, 8. Dezember 2022, 20:00 Uhr, im Kirchgemeindehaus Moosseedorf

Die Geschäfte

1. Budget 2023
   a) Genehmigung des Budgets 2023
   b) Festlegung der Steueranlage und der Gebührenansätze
   c) Orientierung über den Finanzplan 2023-2027
2. Genehmigung Verpflichtungskredit Informatik Schule 2023 – 2025 von CHF 326'450.00
3. Erhöhung jährlich wiederkehrender Verpflichtungskredit von CHF 10'000.00 auf CHF 32'000.00 an Betriebsverein Alterstreff Moosseedorf
4. Rentierpark Moosbühl; Landerwerb
   a) Genehmigung Landerwerb Moosbühl für CHF 65.00/m² Zone für öffentliche Nutzung ZöN.
   b) Genehmigung eines Kredites für den Landerwerb von max. CHF 1'210'000.00.
   c) Ermächtigung des Gemeinderats, den Landerwerb zu vollziehen.
5. Aufhebung Reglement über die Anstossfinanzierung für erneuerbare Energien
6. Pilotphase Begegnungszentrum Moosseedorf BeMo
   a) Genehmigung Verlängerung bis 31.12.2024
   b) Genehmigung eines wiederkehrenden Verpflichtungskredits für 2 Jahre von je CHF 113'000.00 (Total CHF 226'000.00)
7. Verschiedenes

Die Unterlagen zu den Geschäften liegen 30 Tage vor der Gemeindeversammlung bei der Gemeindeverwaltung öffentlich auf.

Gegen Versammlungsbeschlüsse kann beim Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland innert 30 Tagen Beschwerde geführt werden (Art. 67a Gesetz über die Verwaltungsrechtspflege VRPG). Es wird auf die Rügepflicht hingewiesen (Art. 49a kant. Gemeindegesetz).

Zur Orientierung über die Geschäfte wird das Mitteilungsblatt «am moossee» an alle Haushaltungen verteilt. Die stimmberechtigten Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger werden zu dieser Versammlung freundlich eingeladen.

Gemeinderat Moosseedorf

Botschaft

1. Budget 2023

Referent: Christian Zürcher

Das Budget 2023 auf einen Blick
- Defizit im Gesamthaushalt von CHF 142'700.00
- Defizit im Allgemeinen Haushalt von CHF 27'100.00
- Unveränderte Steueranlage von 1.38 Einheiten
- Unveränderte Liegenschaftssteuer von 1.5 ‰ der amtlichen Werte
- Unveränderte Gebührenansätze
- Nettoinvestitionen von CHF 2.488 Mio. Franken
- Stabile festverzinsliche Schulden von CHF 3.5 Mio.
- Aufnahme kurzfristige Darlehen für Liquiditätsengpässe
- Unsicherheitsfaktor weiterhin durch Corona-Pandemie
- Unsicherheitsfaktor Energiekrise und Krieg Ukraine

Die finanzielle Situation der Einwohnergemeinde Moosseedorf präsentiert sich trotz des budgetierten Aufwandüberschusses solid. Durch Ertragsüberschüsse in den vergangenen Jahren konnte Eigenkapital geäufnet werden. Per 01.01.2022 verfügt die Gemeinde über einen Bilanzüberschuss von CHF 6'277'432.26. Die Finanzpolitische Reserve ist mit CHF 3'086'894.50 bilanziert.
Mit diesem Eigenkapital hat die Gemeinde Reserven, um mehrere Jahre mit unsicherem Ausblick überbrücken zu können, ohne sofort die Steueranlage erhöhen oder die freiwilligen Aufgaben der Gemeinde reduzieren zu müssen.

Dem Budget 2023 liegen folgende Steuersätze zu Grunde (unverändert):

Steueranlage
1.38 Einheiten

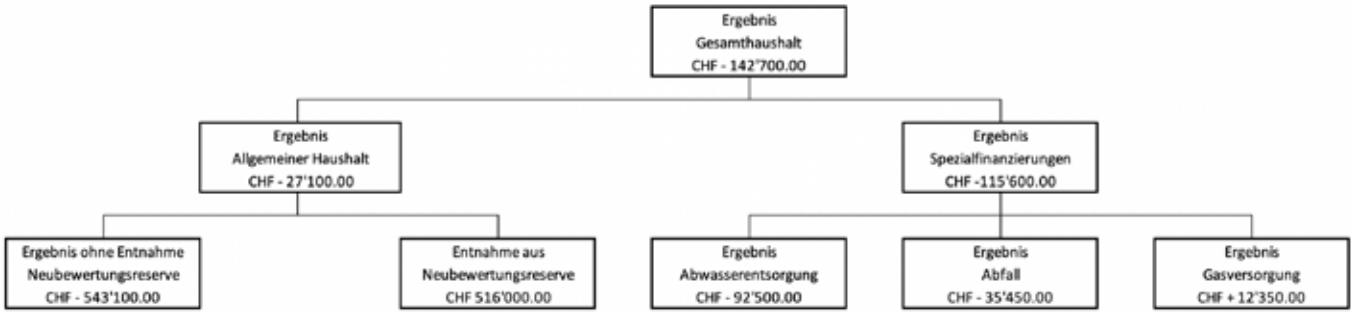
Liegenschaftssteuer
1.50 ‰ der amtlichen Werte

Feuerwehrersatzabgabe
10 % der einfachen Steuer
(max. CHF 450.00 / min. CHF 50.00)

Hundetaxe
CHF 100.00 je Hund

Redaktions- und Inserateschluss der nächsten Ausgabe:

13.01.2023



Spezialfinanzierungen: Die Gebühren bleiben unverändert. Die Ansätze sind im Vorbericht zum Budget ersichtlich.

Übersicht Gesamtergebnis

Erfolgsrechnung	
Betrieblicher Aufwand	-27'495'000.00
Betrieblicher Ertrag	26'722'750.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-772'250.00
Finanzaufwand	-102'350.00
Finanzertrag	226'600.00
Ergebnis aus Finanzierung	124'250.00
Operatives Ergebnis	-648'000.00
Ausserordentlicher Aufwand	56'500.00
Ausserordentlicher Ertrag	561'800.00
Ausserordentliches Ergebnis	505'300.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	**-142'700.00**
Investitionsrechnung	
Investitionsausgaben	-2'488'300.00
Investitionseinnahmen	0.00
Ergebnis Investitionsrechnung	**-2'488'300.00**
Selbstfinanzierung	
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-142'700.00
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	934'000.00
Einlagen Fonds u. Spezialfinanzierungen	7'034'800.00
Entnahmen Fonds u. Spezialfinanzierungen	-363'100.00
Abschreibungen Investitionsbeiträge	2'950.00
Einlagen in das Eigenkapital	56'500.00
Entnahmen aus dem Eigenkapital	-561'800.00
Selbstfinanzierung	6'960'650.00
Nettoinvestitionen	
Investitionen Verwaltungsvermögen	-2'488'300.00
Finanzierungsergebnis	**4'472'350.00**
(+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)	

Steuerertrag

Die Steuererträge basieren auf einer Steueranlage von 1.38 Einheiten. Den Einkommens- und Vermögenssteuern liegen die Taxationen des Steuerjahres 2021 zu Grunde. Basierend auf den aktuellen Veranlagungen wird eine Zunahme für das Jahr 2022 erwartet, dies wurde auch im Budget 2023 so übernommen. Gegenüber den effektiven Steuererträgen 2021 wird bei den natürlichen Personen mit einer Zunahme von CHF 321'451.95 gerechnet. Die Vermögenssteuern wurden den Zahlen der Jahresrechnung 2021 angepasst. Durch die Anpassung der amtlichen Werte werden die Vermögenssteuern noch etwas höher budgetiert als im Vorjahr. Bei den Quellensteuern wird gegenüber dem Budget 2022 mit einer Abnahme von CHF 53'000.00 gerechnet. Die Anzahl quellensteuerpflichtiger Personen hat abgenommen. Immer mehr Personen werden nachträglich ordentlich veranlagt. Diese Steuereinnahmen werden unter den Einkommenssteuern und nicht unter den Quellensteuern verbucht.
Die juristischen Personen wurden fallweise budgetiert. Der Ertrag liegt deutlich über dem Budget 2022, aber noch unterhalb der aktuell prognostizierten Einnahmen für das Jahr 2022. Die Zahlen wurden dem Rechnungsergebnis 2021 angepasst. Die Steuererträge juristischer Personen sind sehr schwierig zum Budgetieren und es gibt einen hohen Unsicherheitsfaktor.

Finanz- und Lastenausgleich

Gemäss der kantonalen Finanzplanungshilfe ergeben sich für 2023 folgende Beträge:

• Lastenausgleich neue Aufgabenteilung	CHF 764'550.00
• Disparitätenabbau	CHF 118'250.00
• Soziodemografischer Zuschuss	CHF - 80'000.00
• Nettoaufwand	CHF 802'800.00

Der Betrag ist um CHF 11'050.00 tiefer als im Vorjahr. Der Beitrag Disparitätenabbau nimmt ab, aufgrund von tieferen Steuereinnahmen im 3-Jahresschnitt.

Entnahme aus Neubewertungsreserve

Mit Einführung von HRM2 per 01.01.2016 wurde das Finanzvermögen neu bewertet. Daraus entstand die Neubewertungsreserve. Ab dem Jahr 2021 müssen die Gemeinden diese Reserve über die Dauer von fünf Jahren zu Gunsten der Erfolgsrechnung auflösen. Die Auflösung im Jahr 2023 beträgt CHF 516'0000.00.

Planungsmehrwerte

Sofern die Ortsplanung wie geplant genehmigt wird und das Land im Moosbühl veräussert werden kann, ist im Jahr 2023 mit Erträgen aus Planungsmehrwerten von CHF 6'797'800.00 zu rechnen. Der Betrag wird vollumfänglich in die Spezialfinanzierung eingelegt hat somit keine Auswirkung auf das Rechnungsresultat.

Investitionen / Abschreibungen

Im Jahr 2023 sind Investitionen von CHF 2'488'300.00 im Verwaltungsvermögen und CHF 150'000.00 im Finanzvermögen vorgesehen. Vorbehalten bleiben die Kreditbeschlüsse durch die zuständigen Organe. Folgende Investitionen sind geplant:

Investitionen aus Steuern finanziert	Betrag
Informatik Verwaltung	CHF 40'000.00
Heizungsersatz Gemeindehaus	CHF 190'000.00
Unterhalt Schulliegenschaften (allg. Unterhalt / Planungskredit energetische Sanierung / Erweiterung Schliessanlage)	CHF 230'000.00
Amok Konzept Schule	CHF 70'000.00
EDV Schule	CHF 128'300.00
div. Unterhalt Gemeindestrassen	CHF 100'000.00
Ersatzbeschaffung Kommunalfahrzeug	CHF 180'000.00
Modernisierung «Schifflikreisel»	CHF 50'000.00
Nutzungsgestaltung Quellenursprung	CHF 50'000.00
Wasserbauplan Moosmattbach	CHF 130'000.00
Landerwerb Moosbühl Parkanlage ZöN	CHF 1'210'000.00
Photovoltaikanlage Gemeindehaus	CHF 70'000.00
Ortsplanungsrevision	CHF 40'000.00
Total Steuerhaushalt	**CHF 2'488'300.00**

Investitionen Spezialfinanzierungen	Betrag
Keine Investitionen geplant	CHF 0.00
Total Spezialfinanzierungen	**CHF 0.00**

Investitionen Finanzvermögen	Betrag
Landerwerb Parzelle Nr. 2092 (Seerose / Fischrecht)	CHF 150'000.00
Total Finanzvermögen	**CHF 150'000.00**

Die Investitionstätigkeit war in den letzten Jahren sehr hoch und es sieht im Finanzplan nicht danach aus, dass die Investitionen in den nächsten Jahren gesenkt werden. Die Abschreibungen werden in den nächsten Jahren laufend zunehmen. Im Jahr 2023 betragen diese CHF 934'000.00. Die Festverzinslichen Schulden betragen 3.5 Mio. Franken. Im Jahr 2022 konnte ein auslaufendes Darlehen von 1.0 Mio. Franken zurückbezahlt werden. Liquiditätsengpässe werden mit kurzfristigen Darlehen überbrückt.

Der Gemeinderat hält weiterhin an seiner Absicht fest, die Ausgabenpolitik nach Notwendigkeit und Nachhaltigkeit sowie dem Verhältnis zwischen Kosten und Nutzen und den verfügbaren Mitteln auszurichten.

Das detaillierte Budget 2023 inkl. Vorbericht kann auf www.moosseedorf.ch heruntergeladen werden oder bei der Gemeindeverwaltung Moosseedorf, 031 850 13 13, gemeinde@moosseedorf.ch, kostenlos bezogen werden.

		Budget 2023		Budget 2022		Rechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	ERFOLGSRECHNUNG	28'286'450.00	28'286'450.00	22'399'650.00	22'399'650.00	19'535'336.16	19'535'336.16
00	Allgemeine Verwaltung	1'758'600.00	356'900.00	1'715'650.00	355'700.00	1'574'846.73	372'601.05
	Nettoaufwand		**1'401'700.00**		**1'359'950.00**		**1'202'245.68**
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	515'650.00	445'250.00	518'100.00	445'800.00	477'163.90	444'716.63
	Nettoaufwand		**70'400.00**		**72'300.00**		**32'447.27**
2	Bildung	5'017'950.00	1'515'950.00	4'726'550.00	1'431'800.00	4'625'643.60	1'490'900.20
	Nettoaufwand		**3'502'000.00**		**3'294'750.00**		**3'134'743.40**
3	Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	869'200.00	317'800.00	864'650.00	330'000.00	804'972.22	247'478.40
	Nettoaufwand		**551'400.00**		**534'650.00**		**557'493.82**
4	Gesundheit	39'100.00		39'650.00		51'242.65	
	Nettoaufwand		39'100.00		39'650.00		51'242.65
5	Soziale Sicherheit	5'757'850.00	1'808'450.00	5'714'850.00	1'788'950.00	5'322'436.41	1'808'793.00
	Nettoaufwand		**3'949'400.00**		**3'925'900.00**		**3'513'643.41**
6	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	1'470'800.00	485'900.00	1'439'050.00	450'350.00	1'288'508.30	480'530.61
	Nettoaufwand		**984'900.00**		**988'700.00**		**807'977.69**
7	Umweltschutz und Raumordnung	9'333'400.00	9'031'750.00	4'906'050.00	4'590'100.00	1'483'735.93	1'252'254.83
	Nettoaufwand		**301'650.00**		**315'950.00**		**231'481.10**
8	Volkswirtschaft	2'236'150.00	2'314'400.00	1'090'750.00	1'164'650.00	1'187'474.20	1'265'956.29
	Nettoertrag	**78'250.00**		**73'900.00**		**78'482.09**	
9	Finanzen und Steuern	1'287'750.00	12'010'050.00	1'384'350.00	11'842'300.00	2'719'312.22	12'172'105.15
	Nettoertrag	**10'722'300.00**		**10'457'950.00**		**9'452'792.93**	

Anträge
1. Genehmigung unveränderte Steueranlage für die Gemeindesteuern von 1.38 Einheiten
2. Genehmigung unveränderte Steueranlage für die Liegenschaftssteuern von 1.5 ‰ der amtlichen Werte
3. Genehmigung Budget 2023 bestehend aus:

Gesamthaushalt	CHF	28’274’100.00	CHF	28’131’400.00
Aufwandüberschuss			**CHF**	**-142’700.00**
Allgemeiner Haushalt	CHF	24’820’250.00	CHF	24’793’150.00
Aufwandüberschuss			**CHF**	**-27’100.00**
SF Abwasserentsorgung	CHF	870’900.00	CHF	778’400.00
Aufwandüberschuss			**CHF**	**-92’500.00**
SF Abfall	CHF	409’900.00	CHF	374’450.00
Aufwandüberschuss			**CHF**	**-35’450.00**
SF Gasversorgung	CHF	2’173’050.00	CHF	2’185’400.00
Ertragsüberschuss			**CHF**	**12’350.00**

2. Genehmigung Verpflichtungskredit Informatik Schule 2023–2025 von CHF 326’450.00

Referent: Michael Utiger

Ausgangslage
Mit der Einführung vom Lehrplan 21 und der Corona-Pandemie hat die Schule Moosseedorf im Bereich der Digitalisierung einiges an Entwicklungsarbeit geleistet. Für den steigenden Bedarf an Mobilgeräten wurden etappenweise iPads und MacBooks für die Schülerinnen und Schüler angeschafft. Die schrittweise Aufrüstung wurde 2019 abgeschlossen. Die Geräte werden zentral im Staffel 2 und Staffel 3 gelagert und können für den Unterricht ausgeliehen werden. Im Schnitt sind diese Geräte seit drei bis sieben Jahren in Betrieb. Aktuell gehen wir bei diesen Geräten von einer Lebensdauer von sieben Jahren aus. Dementsprechend müssen in den nächsten Jahren Geräte ersetzt werden.

Die weiter fortschreitende Digitalisierung des Schulalltags hat zur Folge, dass künftig der Bedarf an mobilen Geräten steigt. Immer mehr Lehrmittel bieten ihre Inhalte digital an. Besonders steigt hierbei der Bedarf an Geräten auf der Primarstufe, welche bisher nur rudimentär mit Leihgeräten ausgerüstet wurde. Auch die interne Kommunikation und Arbeitsorganisation wird zunehmend digitalisiert. Daneben bereiten die Lehrpersonen ihre Unterrichtsmaterialien laufend digital auf. Der grosse Vorteil von digitalen Lernumgebungen ist, dass sie einfach individualisiert werden können und die Lehrperson einfacher Einsicht in den Arbeitsprozess der Schülerinnen und Schülern erhält. Mit dem erhöhten Aufkommen an mobilen Geräten muss künftig auch die WLAN-Infrastruktur erneuert und ausgebaut werden.

Der Investitionskredit 2018 – 21 wurde im August 2021 abgeschlossen. Er wurde nicht ausgeschöpft, weil gewisse Investitionen gestoppt wurden. Grund dafür waren Überlegungen zu einem strategischen Wechsel von Leihgeräten zu einer 1:1 Ausrüstung von Schülerinnen und Schülern auf der Oberstufe.

Weiteres Vorgehen
In der nächsten Investitionsperiode 2023-2025 steht der Ausbau und Unterhalt der vorhandenen Infrastruktur im Vordergrund. Es wird ein Pilotversuch «One-to-One» auf der Oberstufe gestartet. Hierbei soll die 1:1-Ausstattung, in welcher die Schülerinnen und Schüler ein persönliches, digitales Gerät erhalten, erprobt werden. Dabei soll schulintern insbesondere die mediendidaktische Unterrichtsentwicklung gefördert werden, bei welcher informelles und individualisiertes Lernen ermöglicht wird. Folgende Massnahmen sind geplant:

- Für die **WLAN-Struktur** in der Schulanlage Moosseedorf wurden Accesspoints der Firma Aero-hive Networks montiert. Diese Geräte haben ihre Lebensdauer erreicht und der Wartungsvertrag läuft im März 2023 aus. Da es diese Firma nicht mehr gibt, ist eine Erneuerung resp. Erweiterung der bestehenden Struktur nicht möglich. Ein Ausbau der Leistungskapazität des WLAN-Netzwerks ist notwendig, weil immer mehr Geräte gleichzeitig zum Einsatz kommen und viele Funktionen im Unterricht webbasiert sind. Für den Aufbau einer neuen Struktur ist die Firma anykey IT AG vorgesehen. Diese Firma ist bereits für das Mobile-Device-Management unserer Schule zuständig und kennt unsere Infrastruktur.
- **Ersatz von Geräten**: Die Schule geht von einer Lebensdauer von 7 Jahren pro Gerät aus. Es ist davon auszugehen, dass in der kommenden Investitionsperiode viele Geräte aus dem Leihsystem aussteigen werden. Aufgrund der 1 zu 1 Ausrüstung wird nur ein Teil der MacBooks (zwei Klassensätze im Staffel 3 und ein Klassensatz im Staffel 2) ersetzt. Die iPads werden nicht ersetzt. Geplant ist, dass die Leih- resp. Klassengeräte für Kindergarten bis 4. Klasse mit den persönlichen iPads der austretenden Schülerinnen und Schüler aufgestockt werden.
- Geräte, die die prognostizierte Lebensdauer überschreiten und den aktuellen Anforderungen noch entsprechen, werden weiterhin verwendet. Manche dieser Geräte werden in der Tagesschule eingesetzt.
- Die Kosten für **Reparaturen / Ersatzanschaffungen** sind schwer zu budgetieren. Die Erfahrungen mit den letzten beiden ICT-Investitionskrediten haben gezeigt, dass es notwendig ist, jährlich einen gewissen Betrag als Reserve für diverse finanzielle Aufwendungen bereitzustellen.

Anschaffungen / Ersatz 2023

Zielgruppe	Anschaffung/Ersatz	Anzahl	Kosten	Total (CHF)
Netzwerk	Ersatz- und Aufstockung der Access Points	50	860	43'000
Netzwerk	Lizenz Access Points (5 Jahre)	50	250	12'500
Netzwerk	Ersatz- und Aufstockung Switches	4	6'500	26'000
Netzwerk	Lizenz Switches Cloud-Management (5 Jahre)	4	1'000	4'000
Netzwerk	Transciever	8	550	4'400
7. Klassen	iPad One to One inkl. Tastatur	45	550	24'750
Bau	Arbeiten Elektroinstallation	25h	106	2'650
Klassen-zimmer	Aufbewahrungslösung SuS-iPad	2	500	1'000
Reserve*	Unvorhergesehene Ersatzanschaffungen und Kleinmaterial	5	2'000	10'000
			Total	**128'300**

**(5 Geräte entsprechen ~2% des gesamten Gerätebestandes / Kleinmaterial sind z.B. Kabel, Adapter, Netzstecker usw.)*

Anschaffungen / Ersatz 2024

Zielgruppe	Anschaffung/Ersatz	Anzahl	Kosten	Total (CHF)
Kindergarten	Beamer inkl. Leinwand und Lautsprecher	4	4'500	18'000
Staffel 3	Ersatz Beamer und Lautsprecher	6	3'000	18'000
Staffel 2 und 3	Ersatz Apple TV (2013)	20	200	4'000
7. Klassen	iPad One to One inkl. Tastatur	45	550	24'750
Bau	Arbeiten Elektroinstallation	25h	106	2'650
Klassen-zimmer	Aufbewahrungslösung SuS-iPad	2	500	1'000
Reserve*	Unvorhergesehene Ersatzanschaffungen und Kleinmaterial	5	2'000	10'000
			Total	**78'400**

**(5 Geräte entsprechen ~2% des gesamten Gerätebestandes / Kleinmaterial sind z.B. Kabel, Adapter, Netzstecker usw.)*

Anschaffungen / Ersatz 2025

Zielgruppe	Anschaffung/Ersatz	Anzahl	Kosten	Total (CHF)
7. Klassen	iPad One to One inkl. Tastatur	45	550	24'750
Staffel 3	Ersatz Leihgeräte MacBook Air (2015)	45	1'200	54'000
Staffel 2	Ersatz Leihgeräte MacBook Air (2015)	25	1'200	30'000
Klassenzim-mer	Aufbewahrungslösung SuS-iPad	2	500	1'000
Reserve*	Unvorhergesehene Ersatzanschaffungen und Kleinmaterial	5	2'000	10'000
			Total	**119'750**

**(5 Geräte entsprechen ~2% des gesamten Gerätebestandes / Kleinmaterial sind z.B. Kabel, Adapter, Netzstecker usw.)*

Total Kosten 2023 – 2025 CHF 326'450.00
Die Bildungskommission und der Gemeinderat unterstützen den Antrag der Schulleitung für eine zeitgemässe ICT-Infrastruktur an der Schule Moosseedorf. Der dargelegte Investitionsplan ist nachvollziehbar.

Antrag
1. Genehmigung eines Verpflichtungskredites ICT Schule 2023 – 2025 von CHF 326'450.00.

3. Erhöhung jährlich wiederkehrender Verpflichtungskredit von CHF 10'000.00 auf CHF 32'000.00 an Betriebsverein Alterstreff Moosseedorf

Referentin: Christa Kolden

Ausgangslage
Die Statistik der Bevölkerungsentwicklung zeigt: Die Boomer-Jahrgänge um 1960 kommen ins Pensionsalter. Der Anteil der ältere Bevölkerung wird in den nächsten Jahren zunehmen. Man geht heute davon aus, dass Menschen nach der Pensionierung noch durchschnittlich 20 Jahre leben – Jahre, die sie sinnvoll nutzen möchten – für sich selbst und für die Gesellschaft. Heute wollen Menschen über 60 aktiv bleiben. Sie sind interessiert an sozialen Kontakten und kulturellen Angeboten, wollen der Gesellschaft einen Nutzen bringen und ja, sie sind oft auch gute Steuerzahlerinnen und Steuerzahler. Es gilt deshalb, als Gemeinde auch für diese Bevölkerungsgruppe attraktiv zu sein und sich mit passenden Angeboten weiterzuentwickeln, damit das so bleiben wird.

Der Treff Badweg schafft einerseits die Möglichkeit, unkompliziert und niederschwellig soziale Kontakte zu knüpfen und zu pflegen, bietet anderseits mit Informationsveranstaltungen und themenspezifischen Treffs und etablierten Anlässen ein vielfältiges Programm für die Bevölkerung. Mit einem passend zugeschnittenen Programm und dank kostengünstigen Angeboten können breite Bevölkerungskreise angesprochen werden. Die Teilnahme an den Angeboten ist nicht an eine Vereinsmitgliedschaft gebunden. Verein und Angebot sind unabhängig sowie politisch und konfessionell neutral.

Der Betrieb des Treffs wird derzeit sichergestellt durch die rund 50 ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen (rund 1800 Arbeitsstunden pro Jahr), durch die 200 Mitglieder des Vereins mit ihrem Jahresbeitrag (Fr. 30.–/Person, Fr. 50.–/Paare) sowie durch eine angestellte Betriebsleiterin mit Teilpensum.

Aktuelles Angebot
- Cafeteria: Offen von Montag bis Samstag tagsüber (Vormittag: Selbstbedienung, Nachmittag: bedient)
- Mittagstisch: jeweils Montag und Donnerstag sowie einmal monatlich am Sonntag, ca. 2000 Mittagessen pro Jahr
- Vorträge und Informationsveranstaltungen (zum Beispiel 21/22: Veranstaltungen mit «Zwäg ins Alter» zu Themen wie Sicherheit im Alter, Ernährung, Schlaf oder Gehirntraining)

- Begegnungsmöglichkeiten, z.B. Lisminachmittag (vierzehntäglich) oder Lottonachmittag (monatlich)
- Bereitstellung eines niederschwelligen Beratungsangebots
- Traditionelle Angebote: wie Chlousehöck, Risotto-Essen, Militärkäseschnitten-Essen
- Generationenübergreifendes: Anlässe mit Kindern aus dem Kindergarten …

Ziele (mittelfristig)
- Treff während den Öffnungszeiten (v.a. nachmittags) noch mehr beleben
- Finanzierung längerfristig klären und sichern
- Auch jüngere Menschen ansprechen (z.B. 58+)
- Mitgliederzahl halten oder noch besser: steigern
- Neue Ehrenamtliche gewinnen und damit den Betrieb sicherstellen (Nachwuchs)
- Noch mehr vernetzen mit Verwaltung, anderen Organisationen und vor allem die Menschen miteinander vernetzen

Mögliche Weiterentwicklungen
- Vernetzung mit weiteren Akteuren in Gemeinde und Region
- Inputs von Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung zu speziellen Themen mit anschliessender Fragerunde (Kontakt zu Fachpersonen ohne Anmeldung und mit niederschwelligem Zugang)
- Kursangebot ausbauen, z.B. in Zusammenarbeit mit Pro Senectute, mit lokalen Schulen oder mit Privatpersonen (z.B. Mobiltelefon, Laptop, Natel-Support, Computer-Kurzkurse, Word, Internet)
- Kulturelle Anlässe
- Neue Angebote aus dem Kreis der Mitglieder

Finanzierung
Die Gemeinde unterstützt den Betriebsverein Alterstreff Badweg bis heute mit einem jährlichen Beitrag von CHF 10’000.00. Um das umfassende Angebot aufrecht erhalten zu können, rechnet der Verein mit einem Aufwand von CHF 72’700.00 und ein Ertrag von CHF 39’400.00. Es entsteht ein Defizit von CHF 33’300.00. Ohne dass die Gemeinde den Beitrag um CHF 22’000.00 erhöht, kann der Verein mittelfristig das Angebot nicht mehr im bisherigen Rahmen erbringen. Das Angebot wird in der Gemeinde sehr geschätzt. Es wäre schade, wenn es den Betriebsverein in der heutigen Form nicht mehr geben würde.

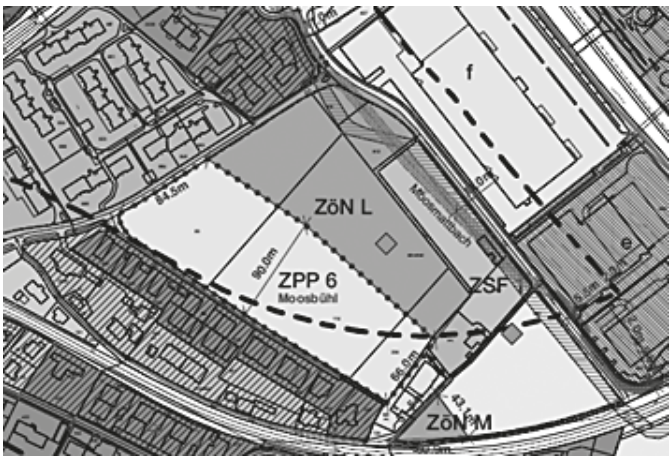
Antrag
Der Gemeinderat beantragt einstimmig:
1. Erhöhung des jährlich wiederkehrenden Verpflichtungskredits von CHF 10’000.00 auf CHF 32’000.00.

---

4. Rentierpark Moosbühl Landerwerb

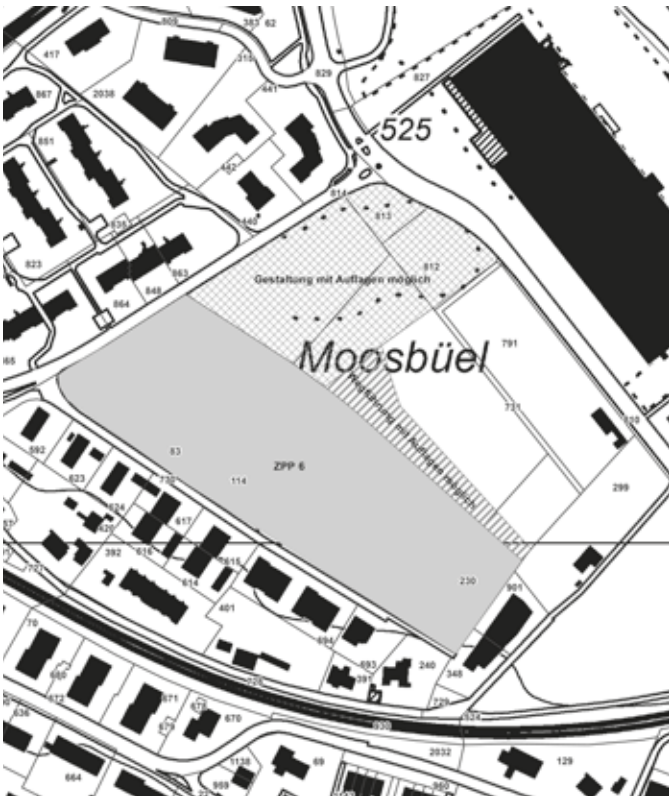
Referent: Thomas Bütikofer

Ausgangslage
Eines der wichtigen Ziele der laufenden Ortsplanungsrevision war es, im Moosbühl eine grössere Überbauung zu realisieren. Eine Einzonung dieser Grösse bedingt gemäss kantonaler Gesetzgebung eine Festsetzung für Vorranggebiete Wohnen auf Stufe Region (Regionalkonferenz). Dies ist verbunden mit einer qualitativen Verdichtung und einer räumlichen Aufwertung des Grünbereichs. Aufgrund dieser Vorgabe, des herausfordernden Baugrundes und der archäologischen Schutzzone sind folgende Planungselemente entstanden:
- Überbauung mit einer Zone mit Planungspflicht ZPP Nr. 6 von ca. 21’520 m^2
- Eine Zone für öffentliche Nutzung ZöN L für eine Parkanlage von ca. 18’570 m^2



Die Genehmigung der Ortsplanungsrevision soll Anfang November 2022 durch das Amt für Gemeinden und Raumordnung erfolgen, so dass die Ortsplanungsrevision bis Ende Dezember 2022 in Rechtskraft erwachsen wird.

Rentierjägerstationen im Moosbühl
Rund 13’000 v.Chr. befanden sich im Moosbühl zwei Rentierjägerstationen (Zeltlager). Mit 70’000 gefundenen Silices ist das Moosbühl die grösste Magdalénien-Fundstelle der



Schweiz in dieser Zeitepoche und durch die ungewöhnlichen Erhaltungsbedingungen eine der bedeutendsten Freilandstationen dieser Zeit im Alpenvorland. Aufgrund der grossen Bedeutung der Fundstelle hat der Kanton Bern mit Unterstützung des Bundes einen Teilbereich des Landes gekauft. Das gesamte Moosbühl liegt in einer archäologischen Schutzzone, so auch das ZöN-Land. Die Nutzung des Landes ist daher von Seiten Archäologie stark eingeschränkt. Als Gegenleistung bietet der Archäologische Dienst des Kantons Bern Hand für eine Überbauung im südlichen Teil (ZPP Nr. 6).

Landerwerb und Projekte
Um die Auflagen der Einzonung erfüllen zu können, wird das ZöN-Land von ca. 18'570 m² zum Preis von CHF 65.00/m² erworben und zwar:
für die Erstellung einer öffentlichen Parkanlage (Rentierpark Moosbühl) und für die Offenlegung/Revitalisierung des Moosmattbachs im Bereich Moosbühl.

Das Projekt Revitalisierung Moosmattbach ist in Planung. Die Planung des Rentierparks soll später unter Einbezug der Bevölkerung erfolgen. Die beiden Projekte werden zu einem späteren Zeitpunkt der Gemeindeversammlung zum Beschluss unterbreitet.

Folgende Kostenschätzung liegt vor:

Landerwerb	**CHF 1'210'000.00**

Revitalisierung Moosmattbach	Brutto CHF 2'500'000.00
Sand - Moossee	Beitrag Bund/Kanton CHF 1'800'000.00
	Netto CHF 700'000.00

Rentierpark Moosbühl	**Brutto CHF 1'000'000.00**
Spielplatz	CHF 250'000.00
Weg Moosbühlstrasse - Unterweg	CHF 200'000.00
Gebäude	CHF 150'000.00
Trockennatursteinmauern	CHF 150'000.00
Biodiversität, Hecken, Sträucher, Bäume	CHF 150'000.00
Bänke, Ausstattung	CHF 100'000.00
Total Kostenschätzung	**CHF 2'910'000.00**

Finanzierung aus Planungsmehrwerten
Der Bestand der Spezialfinanzierung Planungsmehrwerte beträgt aktuell 2,1 Mio. Franken. Aus der Ortsplanungsrevision sind Planungsmehrwertabgaben von 8,8 Mio. Franken zu erwarten. Es ist vorgesehen, die beiden Projekte wie auch weitere Infrastrukturprojekte aus diesen Geldmitteln zu finanzieren.

Antrag
Der Gemeinderat beantragt einstimmig:
1. Genehmigung Landerwerb Moosbühl für CHF 65.00/m² Zone für öffentliche Nutzung ZöN.
2. Genehmigung eines Verpflichtungskredites für den Landerwerb von max. CHF 1'210'000.00.
3. Ermächtigung des Gemeinderats, den Landerwerb zu vollziehen.

5. Aufhebung Reglement über die Anstossfinanzierung für erneuerbare Energien

Referent: Barbara Pulfer

Ausgangslage
Im Zusammenhang mit dem Energierichtplan der Gemeinde Moosseedorf wurde per 2020 eine eigene Anstossfinanzierung (Reglement und Verordnung) in Kraft gesetzt.
Jährlich standen CHF 20'000.00 zur Verfügung, um private Sanierungsprojekte zu fördern. Folgende Sanierungsprojekte wurden bis dato gefördert:

Ersatz von Elektro- und Ölheizungen	CHF	0.00	0.00%
Wärmepumpenboiler	CHF	0.00	0.00%
Anschluss an Wärmenetz	CHF	3'000.00	8.11%
Erstellen neue Photovoltaikanlage	CHF	28'000.00	75.68%
Installation eines Batteriespeichers	CHF	6'000.00	16.21%
Fensterersatz beheizt zu 100%	CHF	0.00	0.00%
Fassadendämmung beheizt zu 100%	CHF	0.00	0.00%
Dämmung Keller zu 100% gegen beheizte Räume	CHF	0.00	0.00%
Dämmung Estrich zu 100% gegen beheizte Räume	CHF	0.00	0.00%

Mit den erlassenen gesetzlichen Vorschriften (Anstossfinanzierung) werden die angestrebten Ziele nicht erreicht. Bereits an der durchgeführten Ideenwerkstatt vom 10.06.2021 äusserten sich die Teilnehmer*innen (Bürger*innen von Moosseedorf) eher kritisch zum Thema der Anstossfinanzierung. Generell wird befürchtet, dass die Anstossfinanzierung keinen «zusätzlichen Anreiz» darstellt, welcher ein Bauwilliger/eine Bauwillige von einer entsprechenden Massnahme überzeugen würde. Viel mehr wird dies als «Mitnahmeeffekt» genutzt.

Weiteres Vorgehen
Die Fachkommission Energie und der Gemeinderat sind sich einig, dass entsprechende Geldmittel anders und vor allem sinnvoller eingesetzt werden sollen. Alternative Möglichkeiten könnten Beratungen für nachhaltige Lösungen oder Tätigkeiten im Bereich der Biodiversität sein.

Die Anstossfinanzierung soll per Ende Dezember 2022 aufgehoben werden. Im Budget wird jährlich ein Betrag eingerechnet, um eine bestimmte Massnahme zu fördern. Die Fachkommission Energie legt den Betrag und die Massnahme zusammen mit der Budgetierung fest.

Antrag
Der Gemeinderat beantragt einstimmig:
1. Die Anstossfinanzierung wird per Ende Dezember 2022 aufgehoben.
2. Das Reglement über die Anstossfinanzierung für erneuerbare Energien wird per 31. Dezember 2022 aufgehoben.

6. Pilotphase Begegnungszentrum Moosseedorf BeMo

a) Genehmigung Verlängerung bis 31.12.2024
b) Genehmigung eines wiederkehrenden Verpflichtungskredits für 2 Jahre von je CHF 113‘000.00 (Total CHF 226‘000.00)

Referent: Stefan Meier

Ausgangslage
Der Gemeinderat hat am 2. Juli 2020 im Rahmen seiner Finanzkompetenzen der Schaffung eines Begegnungszentrums mit einer Teilzeitanstellung von 50 % (Leiterin BeMo) im Gebäude der Passepartout-ch AG zugestimmt. Für die Einführung wurde eine Probezeit vom 1. Januar 2021 bis 31. Dezember 2023 festgelegt. Aufgrund der Pandemie war es schwierig, das Begegnungszentrum BeMo aufzubauen. Der Gemeinderat beabsichtigt deshalb, die Pilotphase um 1 Jahr bis 31. Dezember 2024 zu verlängern. Die Verlängerung übersteigt aber die Finanzkompetenz des Gemeinderats.

Welche Ziele verfolgt ein Begegnungszentrum?
Im Begegnungszentrum soll die soziokulturelle Animation in der Bevölkerung gefördert werden. Diese beinhaltet folgende

Aktivitäten:
Trotz der Pandemie ist das Begegnungszentrum gut angelaufen. Dies zeigt auch das vom Gemeinderat geforderte Reporting. Am pandemiebedingten verspäteten Einweihungsfest haben um die 100 Personen teilgenommen. Das Begegnungszentrum ist ein wichtiges Angebot innerhalb der Gemeinde Moosseedorf, welches sich selbstverständlich noch weiter etablieren muss. Besuchen Sie das BeMo und überzeugen Sie sich selbst, welche Angebote Ihnen dort geboten werden.

Jährliche Betriebskosten des Begegnungszentrums

Personalkosten	CHF 56‘000.00
Mietkosten	CHF 42‘000.00
Übrige Betriebskosten	CHF 15‘000.00
Total Kosten im Jahr	**CHF 113‘000.00**

Die Betriebskosten sind im Budget 2023 eingerechnet.

Übernahme der Passepartout-ch AG durch die Gemeinde?
Der Gemeinderat ist der Meinung, dass die Liegenschaft der Passepartout-ch AG an der Sandstrasse 5 einen grossen Wert für die Gemeinde darstellt. Seit jeher verfolgt die Passepartout-ch AG einen gemeinnützigen Zweck und versteht sich als Non-Profit-Organisation. Nebst anderen Institutionen sind das Begegnungszentrum und die Jugendarbeit rekja dort untergebracht. Weitere Nutzungen durch die Gemeinde sind denkbar. Ein Verkauf des Gebäudes stellt die Gemeinde vor Raumprobleme. Aus diesem Grunde zieht der Gemeinderat in Erwägung, per 1. Januar 2025 das Aktienkapital (210 Aktien à CHF 1’000.00) der Passepartout-ch AG vollständig zu übernehmen. Diesbezüglich werden mit dem Verwaltungsrat der Passepartout-ch AG Verhandlungen geführt. Die Finanzierung und Nutzung werden mittels externem Auftrag eruiert. Ziel ist es, dass die Gemeindeversammlung im Juni 2024 über die Übernahme des Aktienkapitals entscheiden kann.

Weiteres Vorgehen / Beschlüsse an der Gemeindeversammlung vom Juni 2024
- Beschluss definitive Weiterführung des Begegnungszentrums BeMo
- Beschluss vollständige Übernahme der Aktien der Passepartout-CH AG

Antrag
Der Gemeinderat beantragt einstimmig:
1. Die Verlängerung der Pilotphase des Begegnungszentrums BeMo bis 31. Dezember 2024 zu genehmigen.
2. Einen wiederkehrenden Verpflichtungskredit für die Jahre 2023 und 2024 von je CHF 113’000.00 (Total CHF 226’000.00) zu genehmigen.
3. Von den Verhandlungen mit der Passepartout-CH AG und dem beabsichtigten Vorgehen Kenntnis zu nehmen.

aus dem Gemeinderat

Energiesparmassnahmen auf Stufe Gemeinde

Gemäss Fachleuten des Bundes und der Energieunternehmen ist nicht auszuschliessen, dass im kommenden Herbst und Winter Engpässe bei der Energieversorgung auftreten können.

Auf kantonaler Stufe beschloss der Regierungsrat am 24. August 2022, einen «Sonderstab Energiemangel KFO (SST E)» einzusetzen. Die Gemeinden sind im SST E durch den VBG (Verband bernischer Gemeinden) vertreten. Der SST E hat den Auftrag, sämtliche Informationen des Bundes, interkantonaler Gremien, der Energieversorger und kantonaler Stellen zu bündeln, die Szenarien und Massnahmen mit dem Bund abzusprechen und alle Massnahmen im Zusammenhang mit dem möglichen Energiemangel auf kantonaler Stufe zu koordinieren. Die Absprache und der Informationsaustausch mit den Gemeinden gehören ebenso zu den Aufgaben des Sonderstabs wie die Koordination der Information an die Bevölkerung.

Die Gemeinde Moosseedorf hat schon viele Energiemassnahmen umgesetzt oder beschlossen, wie:

- Strassenbeleuchtung mit LED Lampen
- Einschränkung der Strassenbeleuchtung durch Dimmung
- Verzicht auf Weihnachtsbeleuchtung
- Ausrüsten der Schulanlage Staffel durch LED-Innenbeleuchtung
- Erstellen von Photovoltaikanlagen auf den öffentlichen Gebäuden (Schulhaus Staffel 1 und 2 sowie Kindergarten und Kita Längenbühl)

Der Gemeinderat wird weitere Energiesparmassnahmen zeitlich vorziehen und interne Verhaltensempfehlungen kommunizieren. Weiter unterstützt der Gemeinderat die Sensibilisierungskampagne von Bund, Kanton und Elektra.

Nationalstrassenprojekt N01.22
Wankdorf-Schönbühl, 8-Spur-Ausbau
Das Projekt lag bis 25. Oktober 2022 zur Einsichtnahme auf. Bis dann hatten die Gemeinden die Möglichkeit Einsprache zu erheben. Der Gemeinderat Moosseedorf hat eine Einsprache eingereicht. Er ist nicht generell gegen das Projekt. Dieses soll aber auf die Belastung der Gemeinde Moosseedorf durch die Immissionen aus dem Nationalstrassenausbaus unter Miteinbezug der Immissionen aus der anderen Verkehrsinfrastruktur (Bahnlinien, Autobahn A6, Bernstrasse) Rechnung tragen. Aus diesem Grunde wurden in der Einsprache zusätzliche Massnahmen gefordert. Diese Massnahmen werden im nächsten am Moossee detailliert aufgelistet.

aus der Verwaltung

Dienstjubiläum
Am 1. November 2022 feiert Serena Giovanettina, Co-Leitung rekja, ihr 10-jähriges Dienstjubiläum. Wir danken Serena herzlich für ihren langjährigen Einsatz zugunsten der Jugendlichen der Gemeinden Moosseedorf, Urtenen-Schönbühl, Jegenstorf und Fraubrunnen und wünschen ihr weiterhin viel Freude bei der Ausführung ihrer Arbeit.

Anekdoten 2022 aus der Gemeindeverwaltung

Die Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung erleben viele skurrile, interessante und spezielle Anfragen und Reklamationen. Wir möchten es nicht versäumen, einige Anekdoten des vergangenen Jahres weiterzugeben und mit einem Augenzwinkern zu kommentieren.

Aus der Sparte «Biodiversität»
Natur, Lebensräume für Tiere, Umweltschutz, Sorge tragen… alles Schlagwörter die im Zusammenhang mit Biodiversität präsent sind. Auch die Gemeinde Moosseedorf bemüht sich darum, eine angemessene Biodiversität zu leben und lässt daher einige «grüne Felder» ungemäht, damit sich Pflanzen und Tiere darin entfalten können.

Dieses Vorhaben gefiel allerdings nicht allen Besuchenden in der Natur. So wurde die Gemeindeverwaltung angegangen, dass sich Hunde im hohen Gras nicht «erleichtern» können.

Wir sind natürlich bestrebt, den Interessen aus der Bevölkerung (auch von den Vierbeinigen) bestmöglich nachzukommen und Lösungen zu finden. Zum Glück gibt es in Moossee-

TaMü plus
Kinderbetreuung in der Tagesfamilie
www.tamue.ch
40-Jahre
Kinderbetreuung
mit Herz!
Wir suchen Tagesfamilien,
die mit Herz und Liebe Kinder
bei sich zu Hause betreuen möchten.
stundenweise - mittags - ganztags - halbtags
Bitte melden Sie sich!
Wir freuen uns über Ihr Interesse.
TaMü Tageselternverein, Laubbergweg 52, 3053 Münchenbuchsee
Anita Haegeli, Präsidentin 031 869 53 06, anita.haegeli@tamue.ch

U. SCHEIDEGGER
Bestattungsdienst **Tag und Nacht**
Sandstrasse 5, 3322 Schönbühl **031 859 43 92, 031 332 40 50**
Beratung Organisation Transporte Todesanzeigen Leidzirkulare
Formalitäten Sarglieferung Aufbahrung Blumenschmuck

Begegnungszentrum
Moosseedorf
im Passepartout

Das Ziel des BeMo ist es, die Einwohner*innen Moosseedorfs im Gemeinwesen einzubinden und eine Zugehörigkeit und Identifikation mit ihrer Gemeinde zu schaffen.

Es soll die Einwohner*innen animieren, sich gegenseitig kennen zu lernen, sich zu unterstützen und sich einzubringen.

Dass sich das Begegnungszentrum als zentraler Dorfkern etablieren kann, bin ich auf die Mitwirkung der Einwohner*innen angewiesen.

Helfen Sie mit und besuchen Sie die Angebote, damit das BeMo auch nach der Pilotphase weitergeführt werden kann.

Mitwirken

Haben Sie eine Idee für Angebote, die Sie in den Räumlichkeiten des BeMo durchführen möchten? Gerne unterstütze ich Sie bei deren Umsetzung.

Kunstschaffende
Möchten Sie Ihre Kunstwerke im BeMo ausstellen? Gerne bieten wir Ihnen eine Plattform dazu.

Tanzevent
Wir organisieren einen Tanzabend am 4. März. Dazu suchen wir Personen, die gerne hinter der Bar oder dem Eingang stehen oder die Räumlichkeiten dekorieren.

Schlüsselpersonen
Wir suchen noch mehr Personen für verschiedene Sprachen, die bei dem neuen Pilotprojekt mithelfen.
Siehe Flyer Schlüsselpersonen.

Angebote

Regelmässige Angebote
Alle regelmässigen Angebote können Sie dem BeMo Flyer entnehmen.

Falls Angebote krankheits- oder ferienbedingt abgesagt werden, wird dies auf Facebook und an der Haustüre kommuniziert.

Adventsfenster
mit Markt und Kleidertausch
Am 3. Dezember von 14.00 -18.00 Uhr

WM public viewing
Wir werden einige Spiele im BeMo übertragen. Mehr Informationen finden Sie auf der Webseite.

BeMo
Begegnungszentrum
Moosseedorf
im Passepartout

Leiterin BeMo
Maria Matter
079 190 61 09
bemo@moosseedorf.ch
Sandstrasse 5,
im Passepartout
3302 Moosseedorf

Alle Informationen finden sie unter

moosseedorf.ch/bemo

BEMO

Alle Angebote auf der Webseite

dorf jedoch ein vielfältiges Angebot von natürlichen Flächen (Wald, Naturwege, Felder, usw.), wobei die «Bedürfnisse» aller Art und von verschiedenen Tieren gestillt werden können.

Aus der Sparte «Strandbad»
Von einem Gast im Strandbad wurden wir darauf aufmerksam gemacht, dass sich viel Entenkot im Moossee befindet. Dies sei für eine Badeanstalt nicht akzeptabel und solle doch herausgefischt werden.
Das Schöne an einem naturbelassenen See ist doch gerade die «Naturbelassenheit». Kein Chlor oder andere Chemikalien werden verwendet, um eine entsprechende «Wasserqualität» wie in einem künstlichen Schwimmbad herbeizuführen. Wir gehen auch davon aus, dass die Bedeutung eines «Sees» den Badegästen bekannt ist und entsprechende tierische Badegäste mit jeglichen Hinterlassenschaften zu erwarten sind.

Aus der Sparte «Parkbusse»
Es gehört schon zum Standard…die Reklamationen zu ausgestellten Parkbussen. So gingen auch in diesem Jahr zahlreiche Meldungen ein…
Eine Person wollte mangels Kleingeld die Parkgebühr mit der entsprechenden App bezahlen. Gemäss den Schilderungen wurde die Busse ausgestellt, während die Person damit beschäftigt war, die App zu installieren und die Parkgebühr zu bezahlen.
Die Digitalisierung ist auch beim Bezahlen der Parkgebühr allgegenwärtig. Vorbildlich, wie diese Person die App nutzen wollte, um die Parkgebühr zu bezahlen. Dass es eine gewisse Zeit in Anspruch nimmt, die erstmalige Installation und Registration der App durchzuführen, ist auch verständlich. Auf der anderen Seite hat die Digitalisierung den Vorteil, dass genaue Auswertungen über Parkvorgänge gemacht werden können. So wurde festgestellt, dass die betreffende Person bereits in der Vergangenheit die App regelmässig nutzte, um die Parkgebühr zu bezahlen. Und weiter erscheint es auch speziell, dass der Parkvorgang in der App erst 10 Minuten nach dem Ausstellen der Parkbusse gestartet wurde… Es ist immer interessant, welche Geschichten und Ausreden ausgepackt werden, um das eigene Versäumnis zu vertuschen.

Aus der Sparte «Verkehr»
Auf dem Parkplatz des Strandbads herrscht, vor allem während der Badesaison, ein reger Verkehr. Automobilisten suchen einen Parkplatz, Velofahrende rauschen vorbei und Badegäste laufen mit Sack und Pack zum Strandbad. So kann es sein, dass die verschiedenen Verkehrsteilnehmenden aneinandergeraten. Dies gab einer Person Anlass dazu, der Gemeinde ein gesamtes Verkehrskonzept für den Parkplatz des Strandbads vorzuschlagen. So sollten mit Markierungen oder auch mit baulichen Massnahmen separate Fussgängerwege entstehen, welche eine Trennung von Automobilisten und Fussgängern im öffentlichen Raum herbeiführt.

Die Verkehrsraumgestaltung ist ein wichtiges Thema. Gerade dort wo reger Verkehr herrscht. Wir fragen uns nur, ob sich die Verkehrsteilnehmenden auf einem Parkplatz arrangieren können und eine gegenseitige Rücksichtnahme möglich wäre. «Respektvolles Miteinander» ist hier das Stichwort… damit können unnötige Kosten und Aufwendungen verhindert werden.

Nachwort zu den Anekdoten
Diese Geschichten sind tatsächlich passiert und entsprechen keiner Erfindung der Verwaltung. Wir sind stets bemüht, die Anliegen der Bevölkerung ernst zu nehmen und Verbesserungen vorzunehmen, wo es nötig und sinnvoll ist.
Jedoch wünschen wir uns von der Bevölkerung, jeweils inne zu halten und die Anliegen selber zu hinterfragen. So können wir uns vermehrt auf unsere tägliche Arbeit konzentrieren.

Geschwindigkeitsmessungen 2022

Jedes Jahr werden an verschiedenen Strassenzügen in Moosseedorf Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt. Diese dienen dazu, Fahrzeuglenker an das Tempolimit zu erinnern und auswertbare Messdaten betreffend der Geschwindigkeit und der Verkehrsdichte zu liefern. Die Messgeräte erkennen keine Autonummern und es werden aufgrund der Daten keine Bussen verschickt. Studien haben gezeigt, dass das Anzeigen der gefahrenen Geschwindigkeit auch im weiteren Verlauf noch Auswirkungen auf das Fahrverhalten hat.

Die gesammelten Daten sind in der untenstehenden Liste aufgeführt. Mit «Vd» wird die gefahrene Durchschnittsgeschwindigkeit dargestellt.

Messungen 2022

Strasse	Zeitpunkt	Beschränkung	Vd
Lenzenhohlestrasse	30.09. – 10.10.	30 km/h	27 km/h
Nassegasse	26.08. – 02.09.	30 km/h	23 km/h
Sandstrasse	16. – 21.08.20	30 km/h	22 km/h
Sandstrasse	24.08. – 01.09.	30 km/h	23 km/h
Schulhausstrasse	15. – 22.08.20	30 km/h	22 km/h
Seedorffeldstrasse	14. – 22.09.20	40 km/h	39 km/h
Tannackerstrasse	08. – 15.08.20	30 km/h	27 km/h

Vd = Durchschnittsgeschwindigkeit

Danke, dass Sie auch in Zukunft die signalisierte Geschwindigkeitsbegrenzung einhalten.

Bauabteilung Moosseedorf

LEU Haustech
· Bäder
· Sanitär
· Heizung
· 24 h Service
3302 Moosseedorf
www.leu-haustech.ch
Tel: 031 850 15 50
mail@leu-haustech.ch

Natur – Wesen – Erleben

Begleite Martina Weber auf
einen Spaziergang durch den
Wili-Wald Moosseedorf.

Martina führt dich durch eine Meditation
und zeigt dir ein paar einfache Übungen
für mehr Energie und Beweglichkeit.

spüre was dies in dir bewirkt...

Teilnahme für jedes Alter
Ort: Moosseedorf
Tag: individuell
Dauer ca. 60min.
Kosten 5.- pro Person

Anmeldung bei Martina Weber 079 320 60 83
www.passionmira.ch
Energetische Therapeutin
mit Fachwissen in Bachblütentherapie und chinesischer Medizin

BeMo
Sandstrasse 5
3302 Moosseedorf
maria.matter@moosseedorf.ch
079 190 61 09

Lebenskräfte aktivieren

jeweils jeden 2. Montag vom Monat
von 19.00 bis 20.30 Uhr im BeMo

nächste Daten: 12. Dez. / 9. Jan. / 13. Feb.

Gemeinsam wollen wir verschiedene Lebensthemen in einem safe space teilen und uns gegenseitig mögliche Lösungsansätze, Energiearbeiten und Therapieformen vorstellen.
Ein achtsamer Umgang untereinander ist die Grundlage für eine gemeinsame und wertschöpfende Begegnung.

Besprechungsthemen wie z.B.
Was bewirken deine Gedanken
Wie spürst du deine Intuition / Bauchgefühl
Lebst du dich oder deine Muster?
Wie bringst du Kopf ins Herz
usw.

Unkostenbeitrag von 5.- Fr.

Anmeldung bei Martina Weber 079 320 60 83
www.passionmira.ch
Energetische Therapeutin
mit Fachwissen in Bachblütentherapie und chinesischer Medizin

BeMo
Sandstrasse 5
3302 Moosseedorf
maria.matter@moosseedorf.ch
079 190 61 09

Energiekreis

BeMo

Adventsfenster

Am 3. Dezember 2022
14.00 - 18.00 Uhr

mit Kleidertausch
& hand made Verkaufsmarkt
für Gross und Klein

respektvolles
Miteinander

Wir leben einen respektvollen Umgang mit den Ressourcen und bieten kreativ Schaffenden eine wertschätzende Plattform.

Bringt eure Kleider, die nicht mehr passen und tauscht sie gegen andere tolle Stücke.

Einige Kunstschaffende werden ihre Produkte anbieten.
Eine tolle Gelegenheit für deine Liebsten ein Weihnachtsgeschenk zu kaufen.

BEMO

Öffnungszeiten
Montag 14.00 - 17.00
Mittwoch 9.00 - 17.00
Donnerstag 9.00 - 17.00
und immer wenn ein Angebot stattfindet oder das Licht brennt.

BeMo
Sandstrasse 5
3302 Moosseedorf
maria.matter@moosseedorf.ch
079 190 61 09

SCHLÜSSELPERSON
Moosseedorf

Die Schlüsselpersonen helfen Ihnen bei verschiedenen Themen in Ihrer Sprache.

Möchten Sie Hilfe einer Schlüsselperson?

Melden Sie sich bei der Koordinationsleitung und der Leiterin BeMo - Begegnungszentrum Moosseedorf

Maria Matter
maria.matter@moosseedorf.ch
079 190 61 09

Kennen Sie eine Person oder eine Familie, die sich in Moosseedorf nicht auskennt und über die Angebote, Fachstellen und Institutionen der Gemeinde nicht genügend informiert ist?

Haben Sie Fragen wie:
- Wo kann ich einen Deutschkurs besuchen?
- Wie fülle ich Formulare richtig aus?
- Wie funktionieren Kindergarten und Schule?
- Wie finde ich eine Kindertagesstätte oder Spielgruppe?
- Wo erhalte ich Unterstützung, wenn mein Kind besondere Bedürfnisse hat?

Was machen Schlüsselpersonen?
- Informieren
- machen auf Angebote aufmerksam
- begleiten zu Terminen
- übersetzen einfache Formulare und Briefe

Was machen Schlüsselpersonen NICHT?
- Dolmetscher-Job
- Sie können nicht spezifisches Fachwissen übersetzen
- Wohnungs- und Arbeitsvermittlung
- Beratungen in komplizierten Fällen

Das Angebot ist kostenfrei für alle Einwohnenden von Moosseedorf

BeMo
Begegnungszentrum Moosseedorf
im Passepartout
Sandstrasse 5
3302 Moosseedorf

Projekt «Respektvolles Miteinander» der Gemeinde Moosseedorf

Information zum Projekt «Respektvolle Miteinander» der Gemeinde Moosseedorf

Der Projektausschuss ist aktuell daran, die konkreten Umsetzungsmassnahmen zum Respektvollen Miteinander zu erarbeiten.

Endprodukt und Slogan zum «Respektvollen Miteinander»: Visuelle Identität
Die Ergebnisse der Umfrage/Abstimmung zum Endprodukt wurden im August 2022 publiziert. Der Projektausschuss ist nun daran – gemeinsam mit professionellen, kreativen Köpfen (Grafikbüro Brink, Liebefeld) – eine sogenannte «Visuelle Identität», ein Erscheinungsbild / Corporate Design, daraus abzuleiten und zu erarbeiten. In einem gemeinsamen Workshop (Ende November 22) werden wir das Endprodukt und einen passenden Slogan zum Projekt «Respektvolles Miteinander» kreieren. Dem Projektausschuss ist es ein Anliegen, dieser visuellen Identität Gewicht zu verleihen. Das Endprodukt und der Slogan sollen sich zukünftig wie ein roter Faden durch die Gemeindestrukturen von Moosseedorf ziehen und über einen hohen Wiedererkennungswert und Identifikationsgrad verfügen. Deshalb haben wir Unterstützung von geübten Kreativen in Anspruch genommen und freuen uns auf einen spannenden Entstehungsprozess, welcher voraussichtlich bis spätestens Mitte Februar 2023 abgeschlossen sein wird.

Übersicht über Angebote und Fachstellen / Koordination
Die Projektleitung ist in Zusammenarbeit mit der Verwaltung daran, bestehende Angebote übersichtlicher aufzuführen. Die wichtigsten Anlauf- und Fachstellen sowie Angebote sollen der Bevölkerung von Moosseedorf übersichtlich aufgezeigt werden können. Es soll ersichtlich werden, wo sich diese innerhalb der Gemeinde Moosseedorf befinden. Im Begegnungszentrum Moosseedorf beispielsweise befinden sich mehrere Fachstellen unter einem Dach:

- Schweizerischer Verband für alleinerziehende Mütter und Väter – SVAMV
- Verein «Give a hand» – Unterstützung von Migrant:innen bei der Alltagsbewältigung und Integrationsförderung
- rekja – Regionale Fachstelle für offene Kinder- und Jugendarbeit Moosseedorf, Urtenen-Schönbühl, Jegenstorf und Fraubrunnen
- Schlüsselpersonenprojekt – Unterstützung und Integrationsförderung von Migrant:innen

Gezielte Umsetzungen des «Respektvollen Miteinanders» in der Gemeinde Moosseedorf
Einbettung in die Bildungslandschaften21
Das Projekt «Respektvolles Miteinander» wird Teil der Bildungslandschaften21 und von éducation21. **éducation21** ist das nationale Kompetenz- und Dienstleistungszentrum für Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) und unterstützt unser Projekt finanziell sowie in der Prozessbegleitung. Momentan finden Gespräche mit den Verantwortlichen von éducation21 statt, wie die konkrete Umsetzung bzw. Einbettung erfolgen wird.
Bildungslandschaften21 unterstützt Schulen und Gemeinden dabei, allen Kindern und Jugendlichen gerechte Chancen auf Bildung zu ermöglichen. Eine Bildungslandschaft ist ein Netzwerk, in dem alle Personen und Institutionen zusammenarbeiten, die Kinder und Jugendliche erziehen, betreuen oder begleiten. Sie tauschen sich untereinander aus und planen gemeinsam neue Angebote oder Projekte. Ziel ist es, allen Kindern und Jugendlichen eine gerechte Chance auf eine umfassende Bildung zu ermöglichen, sowie Kompetenzen zu fördern, mit denen sie eine zukunftsfähige Gesellschaft mitgestalten können. Die Anlaufstelle Bildungslandschaften21 richtet sich an alle Bildungsakteure und bietet ihnen eine breite Palette an Dienstleistungen an. Davon profitieren sowohl am Aufbau von Bildungslandschaften Interessierte, als auch die bereits zahlreich entstandenen Bildungslandschaften. Ziel der Anlaufstelle ist es, Bildungslandschaften zu verankern, zu verbreiten und weiterzupflegen und dabei Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) einzubetten. Durch das Projekt «Respektvolles Miteinander» und dessen Einbettung in die Bildungslandschaften21 profitiert nun auch die Gemeinde Moosseedorf von dieser Zusammenarbeit bzw. diesem Angebot.

kultur@moosseedorf

Adventsfenster 2022 in Moosseedorf

Bald ist es soweit! In Moosseedorf findet die 16. Adventsfensteraktion statt und es freut uns sehr, dass fast jeden Abend ein neues Adventsfenster geöffnet und ab Öffnungsdatum bis an Silvester beleuchtet wird (ca. 17.00 – 22.00 Uhr).
Wir wünschen Ihnen interessante Advents-Spaziergänge durchs Dorf und viel Vergnügen beim Entdecken der beleuchteten Fenster. Hoffentlich haben Sie einen Moment Zeit, bei den «offenen Türen» anzuklopfen und einzutreten! Es gelten die aktuellen Covid-19-Regeln.

Susanne Portner

Datum	**Name, Adresse**	**Offene Tür**	**Zeit**
Donnerstag, 01. Dezember	Hairstyle Jenny & Passepartout, Sandstrasse 5, mit Adventshüsli	Ja	18.00 – 21.00h
Freitag, 02. Dezember	Restaurant Bären Sand, Grauholzstrasse 20	Ja	18.00 – 20.30h
Samstag, 03. Dezember	BeMo Begegnungszentrum im Passepartout, Sandstrasse 5	Ja	14.00 – 18.00h
Sonntag, 04. Dezember	Tschumi Luzia mit Konfklasse, Kirchgemeindehaus	Nein	
Montag, 05. Dezember	KiTa Moosseedorf, Längenbühlstrasse 14	Nein	
Dienstag, 06. Dezember	Mangold Anita, Sandstrasse 41	Ja	18.00 – 20.00h
Mittwoch, 07. Dezember	Seniorenhuus, Badweg 5	Nein	
Donnerstag, 08. Dezember	Wohnheim Mooshuus, Moosbühlstrasse 31	Ja	17.00 – 21.00h
Freitag, 09. Dezember	Schär Marianne, Kleinfeldstrasse 5	Ja	17.00 – 20.00h
Samstag, 10. Dezember	Fam. Sivák Orsolya, Bernstrasse 43	Nein	
Sonntag, 11. Dezember	Bütikofer Ursula + Thomas, Schulhausstrasse 10	Ja	17.00 – 19.00h
Montag, 12. Dezember	Familie Thieu Evelyne, David & Leno, Meisenweg 14	Ja	18.00 – 20.00h
Dienstag, 13. Dezember	Amrein Ursula, Moosstrasse 8B	Ja	17.00 – 21.00h
Mittwoch, 14. Dezember	rekja M'dorf (Serena Giovanettina), Sandstrasse 5	Ja	14.00 – 18.00h
Donnerstag, 15. Dezember	Schule M'dorf, Klassen 9a & 9b Adventsmärit auf Schulareal	Ja	17.30 – 19.30h
Freitag, 16. Dezember	Rüegsegger Corinne, Schulhausstrasse 21	Nein	
Samstag, 17. Dezember	Schmid Ruth, Moosstrasse 8	Nein	
Sonntag, 18. Dezember	Familie Gajdos Mónika & Imre, Moosstrasse 4	Ja	17.00 – 19.00h
Montag, 19. Dezember	Aeschbacher Sybille & Frieso, Aeschweg 12	Ja	18.00 – 20.00h
Dienstag, 20. Dezember	Theiler Sonja, Nassegasse 36	Nein	
Mittwoch, 21. Dezember	Aebersold Beatrice, Staffelweg 68	Ja	17.00 – 18.30h
Donnerstag, 22. Dezember			
Freitag, 23. Dezember			
Samstag, 24. Dezember	Baumgartner Verena, Kirchgemeindehaus	Weihnachten für Alle und Eröffnung Adventsfenster **KGH**	

Eine Aktion von kultur@moosseedorf

Jährlicher Aktionsmonat zum Thema «Respektvolles Miteinander»
Geplant ist ein (jährlicher) **Aktionsmonat** (erste Durchführung voraussichtlich Juni 2023), welcher sich dem Thema «Respektvolles Miteinander» widmen wird. Mehrere Teilprojektleitende des Projektausschusses u.a. aus Bildung, Freizeit, Umwelt und Kultur organisieren gemeinsam diesen Aktionsmonat mit zahlreichen Anlässen sowie Aktionen.

Schlüsselpersonenprojekt
Das **Schlüsselpersonenprojekt** ist ebenfalls erfolgreich gestartet: Es ist ein kostenloses Unterstützungsangebot für alle Einwohner:inen der Gemeinde Moosseedorf. Es bietet Migrant:innen und bildungsfernen Schweizer:innen niederschwellige Unterstützung zu Alltagsthemen an.
Die lokal gut verankerten brückenbauenden Schlüsselpersonen bilden durch ihre Vernetzung eine wichtige Schnittstelle zu Fachstellen.
Maria Matter ist Koordinationsverantwortliche und begleitet in dieser Funktion die Schlüsselpersonen und koordiniert die Aufträge. Aktuell sind acht Schlüsselpersonen mit den Landessprachen Tamilisch, Serbisch, Bosnisch, Kroatisch, Mazedonisch, Türkisch, Albanisch, Deutsch Englisch, Französisch und Tigrinya am Projekt beteiligt. Bei diesem Projekt arbeitet die Koordinationsverantwortliche eng mit der Gemeinde Münchenbuchsee zusammen, welche das Projekt bereits seit längerer Zeit anbietet. Daher können auch weitere Sprachen angeboten werden. Die Flyer für das Schlüsselpersonenprojekt werden momentan in alle Sprachen übersetzt und demnächst auf der Gemeindewebseite aufgeschaltet. Weitere Schlüsselpersonen für die Sprachen Italienisch, Somalisch, Spanisch, Kroatisch, Ukrainisch, Tamilisch werden gesucht.

Weitere Informationen…
Informationen rund um das Projekt «Respektvollen Miteinander», die Projektplanung und umsetzung erteilen Daniela Bötschi, Projektleiterin und Maria Matter, Leiterin Begegnungszentrum (BeMo). Interessierte können sich gerne direkt ans Begegnungszentrum wenden bzw. zu den Öffnungszeiten vorbeikommen. Über die Homepage der Gemeinde (www.moosseedorf.ch/bemo) sind ebenfalls Informationen zum Projekt aufgeschaltet.

Daniela Bötschi
Projektleitung

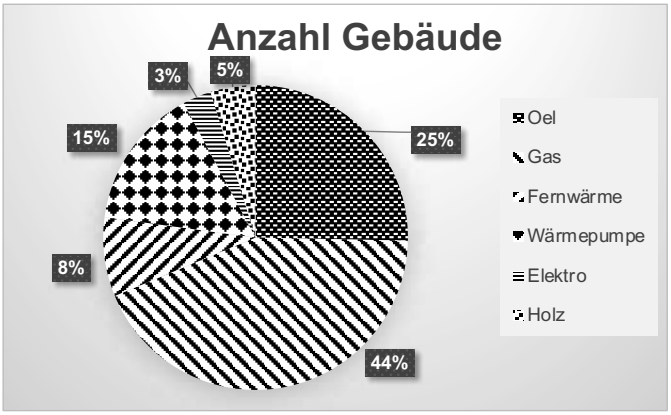
Energiestadt Moosseedorf
european energy award

Heizungsdaten-Erfassung in der Gemeinde Moosseedorf

Im ersten Halbjahr 2022 wurden in der Gemeinde alle Gebäude mit der Energieart und der Heizleistung erfasst.

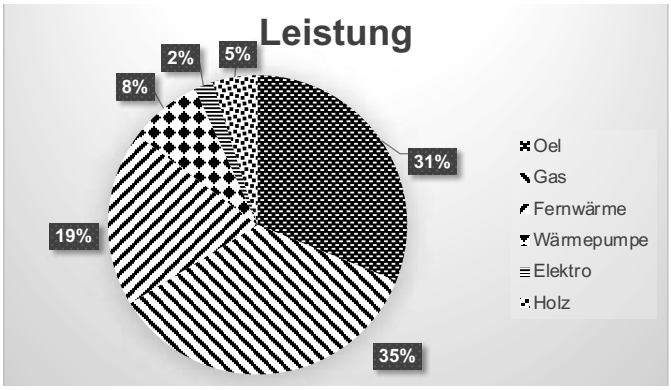
Anzahl Gebäude

Total gibt es auf dem Gemeindegebiet 691 beheizte und 235 unbeheizte Gebäude. Eine erste Auswertung der beheizten Gebäude ergibt folgendes Bild:



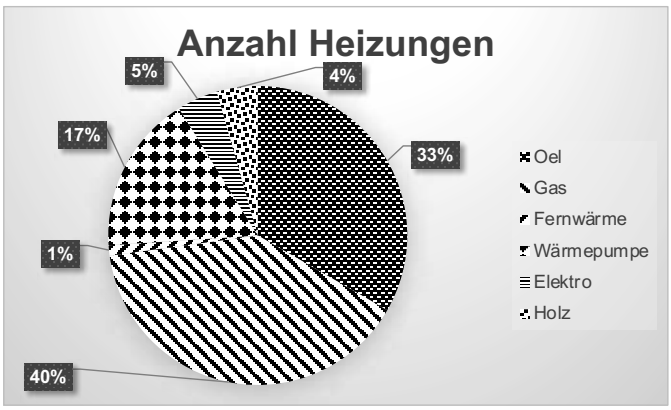
Zwei Drittel aller Gebäude werden mit Öl (175) oder Gas (300) beheizt, wobei das Gas dominiert. Wärmepumpen (104) kommen auf einen Anteil von 15%. Die Fernwärme (58) wird mit Holz oder Biogas erzeugt und zusammen mit den restlichen Holzheizungen (33) kommen sie auf einen Anteil von 13%. 3% aller Gebäude (21) werden noch direkt mit Elektrizität beheizt.

Leistung



Betrachtet man die Auswertung nach der Leistung ergibt sich ein sehr ähnliches Bild. Der Anteil der Ölheizungen ist grösser, da vor allem grössere und ältere Gebäude beheizt werden. Auch die Fernwärme wird in grösseren Gebäuden verwendet (Shoppyland, Schulhaus, etc.). Wärmepumpen heizen eher Einfamilienhäuser also kleinere Gebäude.

Anzahl Heizungen



Bei der Auswertung nach Anzahl Heizungen fällt systembedingt die Fernwärme auf, da mit nur 5 Heizzentralen 58 zum Teil sehr grosse Gebäude beheizt werden.

Kinder- und Jugendfest 2022

Am 09. und 10. September 2022 fand das alljährige Kinder- und Jugendfest statt.
Mit über 300 Besuchenden, von gross bis klein, war das Fest ein voller Erfolg.

Das Fest startete mit dem Kino am Freitag und ging am Samstagmittag in die zweite Runde. Mit vielen kulinarischen Angeboten (Hotdog, Crêpes, Burger, Bratwurst usw.) des Elternvereins, war für fast jeden Geschmack etwas da. Zudem betreute der Elternverein den Tattoo- und Kinderbastelstand.

Im Verlauf des Nachmittags führte die Karateschule Funakoshi eine Show auf, bei der alle ein wenig Karateluft schnuppern durften.

Die Musikschule begeisterte die Besuchenden unteranderem mit einem gelungenen Konzert.

Der Tageselternverein organisierte ein Dartspiel und es wurden kreative Herbstdrachen aus Papier dekoriert und gebastelt.

Auf dem Parkplatz des Kirchgemeindehaus standen weitere Spielmöglichkeiten zur Verfügung: Ein Boxautomat und das interaktive Playsystem. Zudem hatte es viele Rösslis und Fahrzeuge zum Herumfahren, welche sehr beliebt waren.

Dieses Jahr konnten wir zudem auf die tatkräftige Unterstützung des **Junior** OK's zählen:

Die Gruppe aus 8 Jugendlichen hat sich aktiv bei der Organisation des Kinder- und Jugendfests beteiligt. Am Fest haben sie selbstständig an der O-Bar leckere Mocktails und Schleckis verkauft.
Die Mocktails haben sie zuvor beim Workshop, welcher von der Kirchgemeinde organisiert wurde, bereits einmal gemixt und geübt. Außerdem haben sie den Pizzastand betreut und grandiose Pizzas gebacken.

Zudem fand das erste Mal die Kinderkleiderbörse statt. Es konnten eigene Kleider und Spielsachen mitgebracht werden, um diese dann zu tauschen, zu verschenken oder zu spenden.

Am Abend gab es noch eine Kinderdisco, an der alle fleißig getanzt und mitgesungen haben.

Die vielen bunten und abwechslungsreichen Angebote sorgten für viel Spiel und Spass. Gerne bedanken wir uns an dieser Stelle nochmals bei allen Helfenden für die grossartige Unterstützung und das Mitwirken am Kinder- und Jugendfest.

BEMO
Begegnungszentrum
Moosseedorf
im Passepartout

rekja
Regionale Fachstelle für offene Kinder- und Jugendarbeit Moosseedorf, Urtenen-Schönbühl, Jegenstorf & Frauenbrunnen

Alter der Heizung
Das Durchschnittsalter aller Heizungen beträgt 17 Jahre. Gemäss SIA ist mit einer Lebensdauer von 15- 25 Jahren zu rechnen. Bei einem Grossteil aller Gebäude besteht also ein Handlungsbedarf. Elektroheizungen sind im Durchschnitte 35 Jahre alt – ein Ersatz ist sehr dringlich. Auch der Bestand an sehr alten Ölheizungen ist gross – das Durchschnittsalter beträgt 20 Jahre. Gasheizungen sind im Durchschnitt 16 Jahre alt. Wärmepumpen sind mit einem Durchschnittsalter von 10 Jahren am jüngsten.

Grosse Gas- und Ölheizungen
3% aller Heizungen (22) grosse Gas- (15) und Ölheizungen (7) haben Leistungen über 100 kW und erbringen damit 20% der gesamten Heizleistung der Gemeinde Moosseedorf. Das Durchschnittsalter dieser Anlagen beträgt relativ tiefe 14 Jahre.

Fazit
Um die Ziele der Energiestrategie 2050 zu erreichen müssen noch ca. ¾ aller Heizungen (Öl + Gas) ersetzt werden! Elektroheizungen müssen gemäss kantonalem Energiegesetz bis 1.1.2032 saniert werden (Ausnahme Einzelofen).
Die Gemeindeverwaltung wird die erhobenen Daten laufend aktualisieren. Damit kann die Effektivität der Energiestrategie der Gemeinde erfasst werden. Wir von der Energiekommission und der Gemeinderat werden sich bei der laufenden Optimierung der Energiestrategie Moosseedorf mit der Frage beschäftigen, wie der Umbau der Wärmeversorgung gefördert und beschleunigt werden kann.

Bericht: Roland Lüthi, Präsident Fachkommission Energie

«Märchen vom Glück»

BE MO
Begegnungszentrum Moosseedorf im Passepartout

Glückliche Momente im Advent

Frei erzählte Märchen für Erwachsene
von Erzählenden der Mutabor Märchenstiftung
mit Musik von Rolf Abbühl

Samstag, 10.12.2022
Samstag, 17.12.2022

Jeweils um 19.30 Uhr
im BeMo

(es wird das selbe Programm aufgeführt)

Eintritt frei, Kollekte - Richtpreis CHF 15.-
auch über Twint möglich

Platzzahl ist beschränkt.
Anmeldung bei
Esther Tellenbach
esther.tellenbach@bluewin.ch,

BeMo
Begegnungszentrum Moosseedorf
Sandstrasse 5
3302 Moosseedorf

Parkplätze beim Kirchgemeindehaus direkt nebenan oder Öv,
Bahnhof RBS Moosseedorf, 5 Minuten zu Fuss

Ev.-ref. Kirchgemeinde Münchenbuchsee-Moosseedorf Kreis Moosseedorf

Seniorenferien 2022

Strahlender Sonnenschein begleitete die ganze Ferienwoche vom 19. bis 23. September im Hotel Stalden in Berikon AG. Erster Halt war die Zofinger Altstadt, wo unter kundiger Führung von Dominique Guenin die Kirche besichtigt werden konnte. Beim anschliessenden Flanieren durch den Ort waren wir besonders aufmerksam, denn wir alle wollten möglichst viele der im «Rätselheft» abgebildeten Fotos finden. In Wettingen erwartete uns ein feines Mittagessen und die Möglichkeit, nebenan im Kloster den Kreuzgang mit den wertvollen Kabinettscheiben zu bewundern. Ein paar brauchten nach dem Zimmerbezug im Hotel noch etwas Bewegung. Eine kleine Wanderung zum Hasenbergturm bot sich an.

Am Dienstag stand ein Spaziergang durch die Altstadt von Bremgarten auf dem Programm. Anschliessend gings nach Aarau, wo uns Franziska Bracher nach der individuell gestalteten Mittagspause in der Stadtkirche die sechs Chorfenster von Felix Hoffmann vorstellte. Einige machten danach noch einen Spaziergang ins Grüne, andere schauten sich noch weiter in Aarau um, und ein paar kehrten zum Hotel zurück, um vor dem Essen noch etwas zu spielen, sich einen Apero zu genehmigen oder einfach auszuruhen.

Der Mittwoch ist jeweils ein «Frei-Tag», Ausflugstipps liegen vor, aber alle verbringen den Tag so, wie sie es gerade möchten. Alles ist möglich: ausschlafen, chillen, spielen, wandern… Das Angebot von Monika Schaniel, gemeinsam eine Schiffsrundfahrt auf dem Zürichsee zu machen, fand grossen Anklang.

Am Donnerstag standen in Baden verschiedene Angebote zur Verfügung. Einige machten eine Stadtbesichtigung mit Dominique Guenin, zwei genossen danach noch den Besuch im Mario-Botta-Bad, andere streiften individuell durch Baden oder genossen den Aufenthalt in Baden sehr gemütlich bei einem Imbiss an der Sonne. Abends wurden nach dem Essen jeweils ein biblischer Farbtupfer und eine Farbengeschichte von Dominique Guenin und Franziska Bracher dargeboten. An zwei Abenden las uns Beat Eymann einige «Mätteler-Kurzgeschichten» vor und selbstverständlich trafen sich danach jeweils noch ein paar Spielfreudige und liessen den Abend mit einer Runde «Skipo» ausklingen.

Auf der Rückreise feierten wir wie gewohnt gemeinsam Abendmahl. Die Kirche in Schafisheim ist wunderbar schlicht. Blickfang ist die Glasmalerei «Sonnenklang» von der Künstlerin Monika Kagermeier im Chorscheitel. «Königlich» verpflegt wurden wir am Mittag auf der Habsburg. Ein weiterer Zwischenstopp folgte in Königsfelden, wo die wunderschönen Glasfenster im ehemaligen Kloster besichtigt werden konnten. Es ist immer wieder schön, gemeinsam unterwegs zu sein.

Bericht: Dora Zorzi, Leiterteam

100% Begeisterung mit bis zu 50% Rabatt.

Als Raiffeisen-Mitglied besuchen Sie über 1'000 Konzerte und Events zu attraktiven Preisen.

raiffeisen.ch/konzerte

Raiffeisenbank Grauholz

mit Geschäftsstellen in Fraubrunnen, Münchenbuchsee, Schüpfen, Uettligen, Urtenen-Schönbühl und Zollikofen
T 031 850 08 50, grauholz@raiffeisen.ch
raiffeisen.ch/grauholz

BÜRKI
Reisen Bäriswil
Bernstrasse 7 - 3323 Bäriswil - Tel. 031 / 859 47 36
www.buerki-reisen.ch info@buerki-reisen.ch

Unsere Car-Flotte besteht aus
1 x 54 Plätzer, 1 x 50 Plätzer und 1 x 16 Plätzer

Ihr Getränkelieferant des Vertrauens!

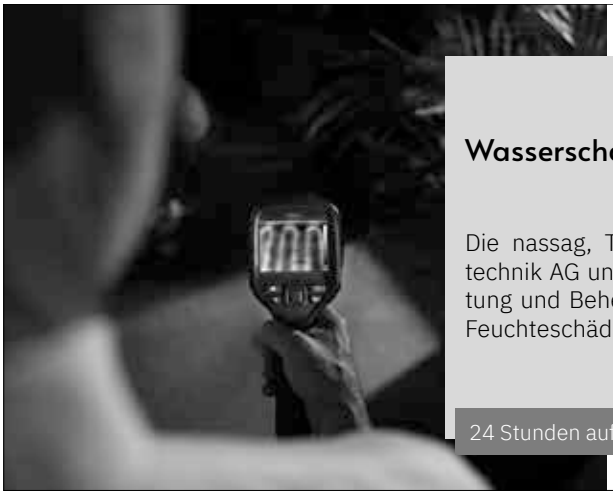
Hauslieferung gratis.

VALSER SERVICE 1961

Andreas Siegenthaler

Tel. 031 859 55 35

Für Anlässe aller Art!



Wasserschaden?

Die nassag, Trocknungs- und Messtechnik AG unterstützt Sie bei der Ortung und Behebung von Wasser- und Feuchteschäden.

24 Stunden auf Draht **0800 808 898**

Wir sind ausgewiesener Spezialist und zuverlässiger Partner von Versicherungen, Verwaltungen, Immobilienbesitzern und -entwicklern, Sanitärbetrieben und Privaten.

Unser Service-Team ist das ganze Jahr, 24-Stunden für Sie in Bereitschaft.

nassag, Trocknungs- und Messtechnik AG
Kanalweg 10
3322 Schönbühl, BE
Tel. 031 932 18 01
info@nassag.ch

nassag
trocknungs- und messtechnik

Regionale Fachstelle
für offene Kinder- und Jugendarbeit

rekja Moosseedorf
Sandstrasse 5, 3302 Moosseedorf
Tel. 076 423 61 09 • moosseedorf@rekja.ch
www.rekja.ch

Chilleckenfest Moosseedorf

Am Freitag, 26. August 2022, hat bei der Skateanlage Moosseedorf das Chilleckenfest stattgefunden. Der Name «Chillecke» kommt vom Holzhaus, welches bei der Skateanlage steht. Dieses Haus wird von einer Nutzungsgruppe, bestehend aus jungen Erwachsenen, genutzt und bewirtschaftet. Die Gruppe nutzt die Chillecke autonom und steht dabei in engem Austausch mit der rekja.
Das diesjährige Chilleckenfest wurde in Zusammenarbeit mit der Nutzungsgruppe geplant und durchgeführt. Am Nachmittag gingen wir gemeinsam einkaufen und danach startete der Aufbau vor Ort. Es wurden Lichterketten am Haus angebracht, die Feuerschale mit gemütlichen Sitzmöglichkeiten hergerichtet, gute Musik eingeschaltet und eine Bar mit verschiedensten Getränkezutaten vorbereitet.
Pünktlich um 19:00 Uhr war alles bereit, um die Gäste willkommen zu heissen. Das Chilleckenfest wurde von zahlreichen Jugendlichen und jungen Erwachsenen unterschiedlichsten Alters besucht. Gemeinsam wurden leckere Getränke getrunken, über dem Feuer Würste und Marshmallows gebrätelt, zu mitreissender Musik getanzt und das gemütliche Beisammensein genossen.
Wir danken an dieser Stelle der Nutzungsgruppe der Chillecke für ihren Einsatz und das tolle Fest!

Bericht: rekja Moosseedorf

Verbreiterung der Autobahn auf 8 Spuren vom Wankdorf bis Schönbühl (Bild: spurwechsel-bern.ch)

Sozialdemokratische Partei

Ausbau Grauholz-Autobahn auf 8 Spuren

Das Bundesamt für Verkehr will die A1 zwischen dem Wankdorf-Anschluss und Schönbühl auf einer Strecke von 5,7 km beidseitig auf 8 Spuren ausbauen. Gleichzeitig wird das kurze A6-Teilstück zwischen der Verzweigung Schönbühl und dem Anschluss Schönbühl ausgebaut. Die Rampen zwischen der A1 und A6 müssen angepasst werden und sämtliche Brücken an der A1 müssen ersetzt werden, mit Ausnahme des Worblentalviadukts und der Wildtierbrücke Grauholz. Geplante Kosten: 253 Mio. Franken. Baubeginn: 2027 mit einer Bauzeit von 6 Jahren.

Zerstörung von Kulturland

Der Ausbau auf einer Strecke von 5,7 km wird 13,4 Hektaren zusätzliches Land zubetonieren, davon 3,7 Hektaren landwirtschaftlich wertvolle Fruchtfolgeflächen. Zusätzliche 13 Hektaren Fruchtfolgeflächen würden während der Bauzeit beansprucht. Zudem müssen auf 3,5 Hektaren Wald alle Bäume gefällt werden. Dies einerseits für die Verbreiterung der Autobahn, andererseits für die deswegen nötige grossräumige Verlegung einer Erdgashochdruckleitung und einer Starkstromleitung. Gemäss dem nun aufgelegten technischen Bericht müssen für diesen Ausbau insgesamt 31,9 Hektaren Land dauerhaft oder temporär erworben bzw. enteignet werden, davon 16 Hektaren in der Landwirtschaftszone bzw. 16,6 Hektaren Fruchtfolgeflächen.

Es wäre das erste richtige Autobahn-Teilstück in der Schweiz mit 8 Spuren! Mit seinem enormen Landverbrauch und der breiten Rodung von Waldstücken für den Autoverkehr spricht dieses Projekt die Sprache der 1960er Jahre. Dem Autoverkehr sollen, gemäss jahrzehntealter Planung, Tür und Tor geöffnet werden, obwohl die neuesten Prognosen nur noch wenig Wachstum beim motorisierten Individualverkehr vorsehen. Es ist absolut unverständlich, dass der Bund in vollständiger Missachtung der eigenen Klima- und Bodenschutz-Ziele den Autobahnausbau einfach vorantreibt, wie wenn nichts wäre. Die Klimakrise fordert uns zum Umdenken auf. Die Denkweise, dass mehr Strassenfläche den Fluss des Autoverkehrs verbessern kann, ist veraltet. Das Bundesamt für Verkehr hat die öffentliche Auflage in die Herbstferien verlegt und dafür gesorgt, dass es kaum möglich ist, Einsprachen einzureichen. Das ASTRA will dieses alte Bauprojekt aus einer anderen Zeit jetzt einfach unbedingt noch realisieren.

Wir wissen nicht, wie es weitergeht. Wir hoffen jedoch, dass es gelingt, dieses unsinnige rückwärtsgerichtete Projekt ins Grab von Botti zu versenken. Weitere Informationen finden Sie unter www.spurwechsel-bern.ch.

Bericht: Madeleine Thönen
SP Moosseedorf

FOM Freie Ortspartei Moosseedorf

Peter Hochreutener neu im Gemeinderat

Unser Gemeinderat Christian Zürcher tritt per 31. Dezember 2022 von seinem Gemeinderatsmandat zurück. Als Nachfolger wird Peter Hochreutener auf den 1. Januar 2023 neu im Gemeinderat Moosseedorf Einsitz nehmen. Wir sind überzeugt, mit Peter Hochreutener einen engagierten, kompetenten und würdigen Ersatz gefunden zu haben und wünschen Peter einen guten Start in sein neues Amt als Gemeinderatsmitglied.

Der abtretende Christian Zürcher hat seit dem 1. Januar 2016 im Gemeinderat von Moosseedorf mitgewirkt und dabei mit grossem Engagement das Ressort Finanzen betreut. Wir danken Christan an dieser Stelle herzlich für sein grosses Engagement.

Peter Hochreutener (Gemeinderat ab 1.1.2023)

Text: Daniel Stadelmann, Vorstand FOM
Foto: Nicole Stadelmann

SVP Moosseedorf — **Schweizerische Volkspartei**

Entlastung der lokalen Strassen

Die A1 zwischen Bern-Wankdorf und Schönbühl ist oft überlastet. Heute sind mehr als sechsmal so viele Fahrzeuge unterwegs wie etwa 1970. Den Engpass will man nun mit einem Ausbau auf je 4 Spuren angehen und im Lokalstrassennetz soll ein Verkehrsmanagement mit Ampeln vor den Dörfern die Dorfzentren entlasten. Eine wachsende Bevölkerung bringt ein Verkehrswachstum. Wenn die Dörfer und Lokalstrassen nicht im Verkehr ersticken sollen, müssen die Autobahnen den Mehrverkehr bewältigen können. Kulturlandverlust ist zwar bedauerlich und muss minimiert werden, aber sinnvolle Kompromisse zugunsten der Lebensqualität in den Dörfern müssen akzeptiert werden. Darum sind wir dankbar, wenn der Bund jetzt den nötigen Ausbau am Grauholz starten will und dabei die Interessen der direkt Betroffenen gebührend berücksichtigt.

Stau auf der A1 bringt auch Probleme …

… im Sand …

… und im Dorf.

Bericht: Vorstand SVP Moosseedorf

Bestattungsdienst Familie Reese GmbH

031 869 61 61
(7 Tage / 24 Stunden)

Bernstrasse 101
Postfach 236
3053 Münchenbuchsee

www.reese-bestattungen.ch bestattungsdienst.reese@bluewin.ch

Wir betreuen Sie familiär und persönlich rund um die Uhr

Gratulation zum 100. Geburtstag

Lina Kunz feiert ein Jahrhundert

Am 20. September 2022 feierte Frau Lina Kunz im Alterswohnsitz (AWS) Urtenen-Schönbühl ihren 100. Geburtstag. Das heisst: eigentlich hatte Sie gar keine Zeit zum Feiern, die unternehmungslustige Seniorin genoss den AWS-Ausflug nach Schinznach. Es war ein schöner Zufall, dass diese Carreise genau auf ihren Geburtstag traf. «Die Gärtnerei Zulauf ist ein kleines Dorf», erzählte Lina Kurz begeistert von der Reise. Die Firma «ZULAUF - die grüne Quelle» betreibt in Schinznach-Dorf ein Garten- und ein Bonsai-Center sowie eine Baumschule. Das weiträumige Gelände lässt sich mit der Baumschulbahn erkunden und anschliessend kann man sich im grossen Restaurant mitten im Gartencenter bei Speis und Trank stärken. Wenn Lina Kunz mit leuchtenden Augen vom Ausflug erzählt, weiss man: Zulauf in Schinznach ist eine Reise wert. Unter www.zulauf.ch finden sich viele Informationen zum Gartencenter usw.; unter www.schbb.ch den Verein Schinznacher Baumschulbahn.

Lina Kunz freut sich über den Besuch von Michael Utiger, den Blumenstrauss der Gemeinde Moosseedorf und den Geburtstagskuchen.

So kam es, dass der Moosseedorfer Vize-Gemeindepräsident Michael Utiger erst am 21.9. die besten Wünsche der Gemeinde überbringen konnte. Lina Kunz hatte seit 1982 an der Bernstrasse 45 in Moosseedorf im 3. Stock gewohnt. Am 11.12.2020 zog sie dann um in den AWS, wo sie seither in einem Parterre-Zimmer lebt. Nach Moosseedorf kamen Lina Kunz und ihr Mann Erwin im Jahre 1982 – zufällig ist dies auch das Geburtsjahr von Michael Utiger! Vorher hatte das kinderlose Ehepaar an der Freiestrasse in Bern gelebt, in der Nähe der markanten Pauluskirche im Länggassquartier. Lina Kunz arbeitete damals als Serviceaushilfe; Ihr Mann als Chauffeur, zuletzt bei der Kehrichtverbrennungsanlage KVA Bern, damals noch am Warmbächliweg. Erwin Kunz verstarb im Dezember 2000.

Lina Kunz nimmt interessiert am Leben im AWS teil. Sie sagt: «ich weiss immer noch alle Daten, aber Namen vergesse ich laufend!» Als Beweis nannte sie dann das exakte Einzugsdatum in den AWS. Hier hat sie einmal pro Woche Besuch von

Therese und Urs Lüthi pflegen mit Lina Kunz (Mitte) eine langjährige Freundschaft, welche im Strandbad am Moossee begann.

Therese und Urs Lüthi aus Moosseedorf. Lüthis wohnen an der Moosbühlstrasse und haben das Ehepaar Kunz im Strandbad kennengelernt. Über die Jahre entstand eine Freundschaft und so halfen Lüthis beispielsweise beim Umzug von Lina Kunz in den AWS.

Die Gemeinde Moosseedorf, der Redaktor «am moossee» und alle Bekannten wünschen Lina Kunz noch viele spannende Momente, interessante Ausflüge, unterhaltende Gespräche und überhaupt eine gute Zeit.

Bericht: Ulrich Utiger

Moosseedorfer Chlousefescht

6. Dezember

Wir laden auch in diesem Jahr Alle – Gross und Klein –
zu einem Treffen mit dem Samichlous im Wald ein.

17.10 Uhr **Besammlung beim Kindergarten Eichenstrasse**
(nördlich des Schulareals)

Spaziergang zur Burgerhütte
Der Weg wird ab der Kreuzung Eichenstrasse/
Tannackerstrasse mit Lichtern markiert.

Anschliessend gemütliches Beisammensein bei einer feinen warmen Suppe, Tee und Weihnachtsgüetzi.

Für die Kinder gibt es eine Überraschung!

Die Teilnahme ist gratis, ein freiwilliger Unkostenbeitrag ist willkommen (Kässeli vor Ort!)

FOM
Freie Ortspartei Moosseedorf

Auf eine zahlreiche Beteiligung freut sich
das Chlousefescht-Team

Vereine/Veranstaltungen

FC Schönbühl

Veränderungen im Vorstand

Im Landgasthof Schönbühl fand am 13. September 2022 die ordentliche Hauptversammlung des FC Schönbühl (FCS) statt. Personelle Veränderungen im Vorstand prägten die diesjährige Versammlung.

Der Präsident Richard Holzäpfel sowie der Geschäftsführer Sandro Reinhard sind nach langjähriger Tätigkeit auf eigenen Wunsch aus dem Vorstand zurückgetreten. Seit der Saison 2015/2016 haben die beiden gemeinsam mit dem Vorstand den Verein hervorragend und umsichtig geführt. Viel Herzblut haben sie in den letzten Jahren in den Verein gesteckt und unzählige Projekte konnten nachhaltig realisiert werden. Der FC Schönbühl freut sich sehr, dass die beiden dem Verein in anderen Rollen weiterhin die Treue halten.

Der FC Schönbühl wird ab der Saison 2022/2023 von Patrick Geeler präsidiert, ihm wird Matthias Blaser als Vizepräsident zur Seite stehen. Neu in den Vorstand gewählt wurden Roger Rubin (Finanzen) und Andreas Haldemann (Marketing & Sponsoring). Komplettiert wird das Gremium wie bisher durch Sabrina Zihler (Geschäftsstelle), Stefan Schneeberger (Nachwuchs) und Bruno Stähli (Infrastruktur).

Die Abtretenden: Präsident Richard Holzäpfel (links) und Geschäftsführer Sandro Reinhard.

Der nächste Event des FC Schönbühl findet bereits am kommenden Wochenende statt. Am Samstag, 19. November 2022 (19:00 – 23:00 Uhr) und Sonntag, 20. November 2022 (14:00 – 18:00 Uhr) wird das traditionelle Lotto im Zentrumsaal in Schönbühl durchgeführt. Der neu konstituierte Vorstand freut sich sehr, zahlreiche Lottospielerinnen und Lottospieler vor Ort begrüssen zu dürfen und wünscht bereits jetzt viel Erfolg.

Bericht: Andreas Haldemann
Fotos: Sabrina Zihler

Der neue Vorstand (von links): Stefan Schneeberger, Andreas Haldemann, Patrick Geeler (Präsident), Sabrina Zihler, Roger Rubin, Matthias Blaser. Auf dem Foto fehlt: Bruno Stähli

FCS - LOTTO

LOTTO LOTTO

im Zentrumssaal Urtenen-Schönbühl

Samstag, 19. November, 19 bis ca. 23 Uhr
Sonntag, 20. November, 14 bis ca. 18 Uhr

Adventslose • Einkaufsgutscheine Shoppyland • Restaurationsgutscheine • gefüllte Waschkörbe • Früchtekistli • Fleisch- und Teigwaren • Donatorengang • und Vieles mehr...

Wir spielen auch Gänge auf die **volle Karte** sowie **Gänge mit 10 Preisen**!

An beiden Spieltagen **Verlosung eines Sonderpreises** nach dem Schlussgang!

Der FC Schönbühl freut sich auf Ihren Besuch. Viel Glück!

Dieses Inserat berechtigt zum Bezug einer **zusätzlichen Karte**.
Pro Gang kann nur 1 Inserat oder Flyer eingelöst werden!

Judo-Club Moosseedorf

Leandro hält seinen Gegner fest.

Botty Judo Turnier in Moosseedorf

Als Einstieg in den Wettkampf oder als Vorbereitung fürs Chlouse Turnier im November, organisierte der Judo Club Moosseedorf am 10. September 2022 das Botty Turnier. Dort

Arion versucht seinen Mitstreiter auf den Rücken zu kehren

konnten die Kinder das Gelernte ausprobieren und anwenden. Die meisten Judokas nahmen zum ersten Mal am Kampfgeschehen teil und wurden von den Eltern mit Applaus für ihren Einsatz belohnt.

Jari wirft seinen Gegner zum Sieg.

Die stolzen Medaillengewinner/innen.

Hier die Ranglisten:

– 25 kg
1. Paulina Furrer
2. Leandro Schneider
3. Arion Leuenberger

– 28 kg
1. Jari Gautschi
2. Robin Stöckli
3. Leandro Nideröst
3. Nuria Minatti

– 31 kg
1. Florin Steiner
2. Mila Kalmann

– 37 kg
1. Melina Hunsperger
2. Lian Riesen
3. Altea Bytygi

Bericht: Sandra Zingg

CHLOUSE JUDO TURNIER

Samstag, den 26. November 2022
Ab 10 Uhr kämpfen die Judokas ab 11-14 Jahren
Ab 13.00 Uhr kämpfen die Judokas bis 10 Jahren in der Mehrzweckhalle, Moosseedorf.

Wir freuen uns über Ihren Besuch

Redaktions- und Inserateschluss der nächsten Ausgabe:

13.01.2023

TVU Turnverein Urtenen

Top Leistungen im Korbballjahr 2022

Wintermeisterschaft

CH- Cup
Die erste und zweite Mannschaft konnte sich für den CH-CUP-Final qualifizieren. Das in einem CH-CUP-Final zwei Teams aus dem gleichen Verein spielen, hat es in der Geschichte des Korbballsports noch nie gegeben. In einem spannenden Final setzte sich Urtenen 2 in der Verlängerung mit 18:17 durch und krönte sich zum CUP-SIEGER. Urtenen 1 gewinnt somit Silber. Für die Teams 3 und 4 war Endstation im 1/16 Final.

Die Teams Urtenen 1 und 2 dominieren den CH-CUP

U21
Das TVU U21 Team überzeugte erneut, dieses Jahr jedoch in einer coronabedingt verkürzten Saison. Das Team war in allen Spielen siegreich. So erspielte man sich den 6. CH-Meistertitel in Serie und ist seit 76 Spielen ungeschlagen. Das heisst, die vierte «Perfect-Saison» nacheinander. Einfach unglaublich!

Das unglaubliche TVU U21 Team

Nachdem die Spielgemeinschaft Hindelbank den Aufstieg in die U21 Elite geschafft hatte, konnte man somit mit zwei Teams in der höchsten nationalen U21 Spielklasse mitspielen. Das noch sehr junge Team konnte sich beweisen, sicherte sich den 6. Schlussrang und somit den Ligaerhalt.

TBM Verbandsmeisterschaft
In der TBM-Verbandsmeisterschaft konnte pandemiebedingt nicht die ganze Meisterschaft gespielt werden. So wurde der Punkteschnitt aus den gespielten Partien errechnet. In der KAT. A konnte sich Urtenen 1 den Titel vor Moosseedorf 2 sichern, auf dem dritten Rang folgte Urtenen 2. In der KAT. B holte sich Urtenen 3 den Titel souverän.

Innerschweizer Meisterschaft
Auch in der Innerschweizer-Meisterschaft schlug die Pandemie nochmals zu. Die Vorrunde wurde normal gespielt, die Rückrunde konnte nicht durchgeführt werden. Die beiden Urtenen-Teams überzeugten in den gespielten Partien und holten das Punktemaximum. Somit krönte sich Urtenen 1 zum 1. Liga Meister und Urtenen 2 erspielte sich den Aufstieg in die 2. Liga.

Sommermeisterschaft

Nationalliga A
Und wieder sollte es für den Vize-CH-Meistertitel reichen, wie bereits in der letzten Saison. Lediglich drei Niederlagen musste man einstecken und konnte fünfzehn Siege feiern. Eine sehr starke Leistung von dem jungen Team!

Die Vize-Schweizer-Meisterinnen

Nationalliga B
Noch ein Novum in der Korbballgeschichte. Da man mit der Spielgemeinschaft Hindelbank den Aufstieg in die NLB geschafft hatte, spielten zwei Urtenen-Teams in der NLB. Das routiniertere Team Hindelbank (Urtenen Spielerinnen) setzte sich souverän in der NLB durch und feierte den NLB-Meister-

Das Team Hindelbank-Urtenen wurde NLB-Meister

Urtenen 2 holte sich den zweiten Rang in der NLB

titel. Lediglich drei Punkte musste man abgeben. Urtenen 2, zusammengesetzt aus ganz jungen Spielerinnen, gespickt mit zwei, drei erfahrenen Korbballerinnen, musste derweilen sieben Punkte liegen lassen. Damit hatte man aber auf den dritten Rang noch zwei Punkte Vorsprung.

Kantonalmeisterschaft 1. Liga
Das ganz junge Team, zusammengesetzt aus U16 und U21 Spielerinnen, konnte bei den Damen Spielpraxis sammeln und schloss die Meisterschaft auf dem guten 5. Schlussrang ab.

TBM Verbandsmeisterschaft
Wie in der Wintermeisterschaft erspielten sich die Urtenen Teams wieder top Resultate. In der KAT. B sicherte sich Urtenen 3 den Titel. In der KAT. A gewann Urtenen 2 vor Moosseedorf 2, Urtenen 1 belegte den dritten Schlussrang.

Jugend U16
Unsere «Jungen, Wilden» krönten eine super Saison an der Jugend-Schweizermeisterschaft mit dem Schweizermeister-Titel.

Ausblick
Wer unser Korbballgeschehen in Urtenen mitverfolgen möchte, findet alle Infos, Spielzeiten, Matchberichte etc. auf unserer Homepage www.tvurtenen.ch.

Bereits im Frühling, am **16. April 2023**, findet unser traditionelles Korbballturnier im Lee in Urtenen-Schönbühl statt. **Zuschauer sind herzlich willkommen.** Nebst einer Festwirtschaft werden spannende Korbballspiele auf höchstem Niveau geboten.

Bericht: Jasmin Zehnder, TV Urtenen

Die erfolgreichen Urtener-Korbballerinnen

«Wer weiter denkt, kauft näher ein»

amoossee
Offizielles Mitteilungsblatt der Einwohnergemeinden Moosseedorf und Urtenen-Schönbühl

Musikschule
Region
Jegenstorf

Bläsertag zum Hören und Probieren

Am Samstag, 3. September 2022 rückte die Musikschule Region Jegenstorf die Blasinstrumentenfamilie in den Vordergrund und bot die einmalige Gelegenheit, Vieles über die Instrumente zu erfahren, Neues auszuprobieren und gemeinsam zu musizieren. Während rund fünf Stunden fanden sich gut 300 Besuchende auf dem Gelände des Kirchgemeindehauses Jegenstorf ein. Das wechselhafte Wetter vermochte die fröhliche Stimmung nicht zu trüben und dank der perfekten Infrastruktur fanden die Aktivitäten flexibel Open-Air oder dann im Kirchgemeindehaus statt.

Der Startschuss erfolgte um 9:30 Uhr mit einem grossen Open-Air-Gesamtkonzert aller Blasinstrumenten-Musikschülerinnen und -Musikschüler der Musikschule unter der Leitung von Jonas Beck. Mit nur einer Probe entstand eine grossartige Darbietung, welche den Grundstein für einen abwechslungsreichen Tag legte.

Den gesamten Vormittag hindurch fanden Kurzkonzerte statt. Neben den Bläserensembles der Musikschule traten auch die Musikgesellschaft Jegenstorf und die Harmonie Bätterkinden auf. Gleichzeitig hatten alle Interessierten die Möglichkeit, an verschiedenen Workshops etwas über die Pflege und Geschichte der Instrumente zu lernen, an Werkstätten ein eigenes Instrument zu bauen und an einem Parcours den Ball ins Ziel zu pusten.

Nach gefülltem Magen mit Hot-Dogs, Kaffee und Kuchen erfolgte zum Abschluss das musikalisch vertonte Zauberschloss mit Musikschülerinnen, Musikschülern und den Lehrpersonen, in welchem der Zauberer die Kinder in seinen Bann zog und den Bläsertag erfolgreich ausklingen liess.

Testen des selbstgebauten Horns

Auskünfte, Unterlagen und Anmeldeformulare zum Musikunterricht sind erhältlich auf dem Sekretariat der Musikschule Region Jegenstorf, Iffwilstrasse 4, 3303 Jegenstorf, 031 762 07 00, info@msjegenstorf.ch Anmeldungen zum Musikschulunterricht werden laufend entgegengenommen. Beratung nach telefonischer Vereinbarung. Wir freuen uns über ihren Besuch – selbstverständlich sind Sie zu allen unseren Musizierstunden und Konzerten herzlich eingeladen. Die aktuellen Daten finden sie auf unserer Homepage www.msjegenstorf.ch

Text: Niklaus Egg, Bereichsleiter
Fotos: Martin Stöckli

Grosse Bläserformation zum Auftakt

STIFTUNG TANNACKER

Teilhabe von Menschen mit Beeinträchtigung

Tannhölzli-Märit Bäriswil

Samstag, 26. November 2022
von 11.00 bis 17.00 Uhr

Verkaufsstände
Produkte aus den Ateliers Moosseedorf und Bäriswil: Lebensmittel, Geschenkartikel, Adventskränze und vieles mehr.

Rollstuhl-Parcour

Hilfsmittel im Alltag

Unterhaltung / Musik
Simon Loosli und Band
(12.30 / 14.00 / 15.30)

Klapp-Box (Würfelspiel)

www.stiftung-tannacker.ch

Anreise:
Shuttlebus ab 11.07 Uhr halb-stündlich von Schönbühl RBS

Parkplätze bei Carrosserie Kiener AG, Urtenen-Schönbühl und beim Schulhaus Bäriswil

Judo-Veteranen

Heinz Brauer wird Weltmeister

An der Veteranen-Weltmeisterschaft im September in Krakau (POL) mit 840 TeilnehmerInnen aus 60 Ländern nahmen aus der Schweiz 7 Kämpfer teil. Besonders erfolgreich war Heinz Brauer – der langjährige, jetzt pensionierte Kinderarzt von Urtenen-Schönbühl. Er ist zusammen mit Gilbert Pantillon Nationaltrainer der Veteranen des Schweizerischen Judo Verbandes sowie langjähriger Trainer im Judo- und Jujitsu-Club Bern.

Stolz präsentiert Heinz Brauer (Mitte) seine Goldmedaille

Als Aktiver in der Alterskategorie 70+, -66 kg konnte Heinz Brauer alle seine drei Kämpfe vorzeitig mit Ippon beenden. Insbesondere der erste Kampf gegen den Weltmeister von 2019, den er nach 50 Sekunden gewinnen konnte, war überraschend für Alle. Das gab ihm wohl das nötige Selbstvertrauen für die beiden folgenden Kämpfe, welche er auch für sich entscheiden konnte und sich dafür mit dem Weltmeistertitel belohnen liess. Im Bericht auf der Internetseite JJCB.CH können die Kämpfe auch angesehen werden.

Der 3. Sieg von Heinz Brauer (oben)

Als zweitältester Schweizer Teilnehmer wurde Hans Nessensohn (-60kg) in der Alterskategorie 65-69 Vize-Weltmeister. Damit haben die 7 Kämpfer mit 2 Medaillenrängen die Erwartungen erfüllt.

Bericht: Gilbert Pantillon, Nationaltrainer
Fotos: Gabriela Sabau

Schönthal
Bestattungsdienste

Wir sind in Urtenen-Schönbühl und Moosseedorf für Sie da

Inhaber Urs Schönthal
www.schoenthalgmbh.ch
Tel: 031/ 761 02 92

Fotos im «am moossee»

Wir freuen uns, wenn Sie Ihre Berichte mit Fotos illustrieren.
Damit Ihre Fotos im «am moossee» auch richtig zur Geltung kommen, beachten Sie bitte folgende Hinweise:

- Speichern Sie die **Bilder immer separat als Bilddatei** (jpg, tif) ab und **nie nur im Word-Dokument**
- Schreiben Sie zu jedem Bild eine Legende (Infokopien zu den Legenden im Word sind willkommen für eine sichere Zuordnung)
- Senden Sie uns die Fotos immer unbearbeitet und verwenden Sie beim Fotografieren mit Digitalkamera eine möglichst hohe Auflösung
- Verwenden Sie keine vom Internet heruntergeladenen Bilder. Diese haben für den Druck eine ungenügende Auflösung und sind oft urheberrechtlich geschützt.
- Gerne nehmen wir natürlich auch weiterhin Papierbilder an. Die Egli Druck AG stellt sicher, dass die Fotos fachgerecht eingescannt werden. Selbstverständlich erhalten Sie diese wieder zurück.

Veranstaltungs-Kalender

Urtenen-Schönbühl

November

16.–27. Kerzenziehen, jeweils mittwochs, samstags und sonntags, einmal abends für Erwachsene, Team Lee Luftschutzraum - Lee Schulhaus, Urtenen-Schönbühl
19. Anna Mae und Band, 20 Uhr, ARTick - Schlössli Mattstetten
19. + 20. FC Schönbühl, Lotto Zentrumssaal, ab 19 / 14 Uhr
23. Güetzele, 19 Uhr, Landfrauenverein Urtenen-Schönbühl Schulküche Lee 2
26. Konzert, 20 - 22 Uhr, Gospelchor Jegenstorf, Kirche Urtenen
27. Adventskonzert, 17 Uhr, Musikgesellschaft Urtenen-Schönbühl / Harmonie Ittigen-Papiermühle,Kirche Urtenen
ab 27. Stärnegarte & Weihnachtsstube, bis am 6.1.2023, Reformierte Kirche Urtenen, in und um Kirche Urtenen
28. Ladieslounge-Frauenabend , ab 17 Uhr, Reformierte Kirche Urtenen, Jugendtreff Come-in, Solothurnstrasse 33
30. Märli u angeri Gschichtli, 14:15 - 15 Uhr, Gemeindebibliothek Urtenen-Schönbühl

Dezember

1. – 24. Adventsfenster, s. Aushang oder Homepage www.urtenen-schoenbuehl.ch/adventsfenster, Diverse Standorte in Urtenen-Schönbühl
2. Sternmusizieren, 19 Uhr, Musikschule Region Jegenstorf, Zentrumssaal
5. Outdoor Männerabend, 19 - 21 Uhr, Reformierte Kirche Urtenen, «Stärnegarte» bei der Kirche Urtenen
6. Gemeindeversammlung, 19:30 Uhr, Einwohnergemeinde Urtenen-Schönbühl, Zentrumssaal
6. Dr Samichlous chunnt, ab 16 Uhr, Team Lee, bei Familie Schafroth im Stall
8. Adventskonzert, 19 Uhr, Musikschule Region Jegenstorf, Reformierte Kirche Jegenstorf
10. Marco Todisco & Andi Pupato, 20 Uhr, ARTick - Schlössli Mattstetten
15. Offener Mittagstisch 60+, 11:15 - ca. 13 Uhr, Kirchenkreis Urtenen-Schönbühl, Zentrumssaal
18. Adventskonzert, 17 - 19 Uhr, Jodlerklub Echo Grauholz Mattstetten, Kirche Urtenen
21. Märli u angeri Gschichtli, 14:15 - 15Uhr, Gemeindebibliothek Urtenen-Schönbühl
28. Wanderung + Fondueplausch, 10:30 Uhr, 3322bewegt, Treffpunkt beim Lee-Saal

Januar 23

13. Lesung mit Esther Pauchard «Jenseits der Gier», 19 Uhr, kultur@moosseedorf und Kulturkommission Urtenen-Schönbühl, Postsäli Gemeindehaus
20. Neoländler - «Ufbruuch», 20 Uhr, ARTick - Schlössli Mattstetten
22. Konzertpodium, 17 Uhr, Musikschule Region Jegenstorf, Aula Gyrisberg Jegenstorf
25. Märli u angeri Gschichtli, 14:15 - 15 Uhr, Gemeindebibliothek Urtenen-Schönbühl
27.-29. 30. Fasnacht Schönbühl, Zeiten unter www.fasnacht-schoenbuehl.ch, Fasnachtsverein Moossi Schönbühl Zentrumsplatz, Zentrumssaal und Solothurnstrasse (Umzug)

Moosseedorf

November

16. Kindersingen Piccoli Café, KGH Moosseedorf, 09:30 Uhr
17. Filmabend: Die Luft zum Atmen, KGH Moosseedorf, 19:30 Uhr
20. Ewigkeitssonntag, Kirche Moosseedorf, 17 Uhr
23. Mir singe…, KGH Moosseedorf, 10 Uhr
23. Seniorenwanderung Rückblick – Ausblick, KGH Moosseedorf, 14 Uhr
25. Adventskranzbinden, KGH Moosseedorf, 17 Uhr
26. Adventskranzbinden, KGH Moosseedorf, 9 Uhr
26. KiK im Advent – So ein Kamel, KGH Moosseedorf, 9 Uhr
26. Sprechstunde Gemeindepräsident, BeMo Sandstrasse 5, 9 Uhr
27. Gottesdienst zum 1. Advent, Kirche Moosseedorf, 10 Uhr
29. Lesegruppe, KGH Moosseedorf , 19:30 Uhr
30. Kindersingen Piccoli Café, KGH Moosseedorf, 9:30 Uhr
30. Adventsandacht, KGH Moosseedorf, 19:30 Uhr

Dezember

3. Ausstellung mit Weihnachtsverkauf, Treff Badweg, 10 Uhr
3. Isamu Noguchi, Zentrum Paul Klee, 11:30 Uhr
3. BeMo Adventsfenster mit Kleidertausch und Kleinkunstmarkt, BeMo Sandstrasse 5, 14 Uhr
6. Chlousefescht FOM, Besammlung beim Kindergarten Eichenstrasse, 17:10 Uhr
7. Mir singe…, KGH Moosseedorf, 10 Uhr
7. Adventsandacht, Kirche Moosseedorf, 19:30 Uhr
8. Gemeindeversammlung, KGH Moosseedorf, 20 Uhr
9. Chlousehöck, Treff Badweg, 15 Uhr
10. Märchen vom Glück, BeMo Sandstrasse 5, 19:30 Uhr
11. Sonntagsmittagstisch, Treff Badweg, 12 Uhr
12. Energiekreis – Lebenskräfte aktivieren, BeMo Sandstrasse 5, 19 Uhr
13. «Zwäg ins Alter», Treff Badweg, 9 Uhr
14. Kindersingen Piccoli Café, KGH Moosseedorf, 09:30 Uhr
14. Adventsandacht, Kirche Moosseedorf, 19:30 Uhr
16. Lotto-Nachmittag, Treff Badweg, 14 Uhr
17. Sprechstunde Gemeindepräsident, BeMo Sandstrasse 5, 9 Uhr
17. Ausstellung mit Weihnachtsverkauf, Treff Badweg, 10 Uhr
17. Märchen vom Glück, BeMo Sandstrasse 5, 19:30 Uhr
18. KiK-Gottesdienst, KGH Moosseedorf, 10 Uhr
21. Mir singe…, KGH Moosseedorf, 10 Uhr
21. Adventsandacht, Kirche Moosseedorf, 19:30 Uhr
24. Christnachtfeier, Kirche Moosseedorf, 23 Uhr
25. Weihnachtsgottesdienst, Kirche Moosseedorf, 10 Uhr

Januar

8. Gottesdienst, Kirche Moosseedorf, 10 Uhr
9. Energiekreis – Lebenskräfte aktivieren BeMo Sandstrasse 5, 19 Uhr
22. Gottesdienst, Kirche Moosseedorf, 10 Uhr
28. Sprechstunde Gemeindepräsident, BeMo Sandstrasse 5, 9 Uhr
29. Kirchensonntag, Kirche Moosseedorf, 10 Uhr

OB GROSS, OB KLEIN, PACK DIE GANZE FAMILIE EIN.

Egal, ob Kinderparadies oder Riesenrutschbahn, kulinarische Spezialitäten oder Shopping: Im familienfreundlichsten Einkaufscenter der Region ist Spass für alle garantiert. Kommen Sie einfach vorbei.
www.shoppyland.ch

SHOPPYLAND
Schönbühl